

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Departement der Finanzen

[urn:nbn:de:bsz:31-189901](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189901)

Departement der Finanzen. Ministerium.

Das Ministerium der Finanzen ist mit der oberen Leitung der Staatsdomänen, Salinen-, Steuer- und Zollverwaltung, des Hochbauwesens, des Eisenbahn-Baues und Eisenbahn-Betriebs, ferner mit der unmittelbaren Leitung des Münzwesens, der Staatsschulden-Verwaltung und Hauptstaatskassen-Verwaltung betraut, führt die oberste Aufsicht über das Civil-Pensionswesen, die Wittwenkasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung und die Militär-Wittwenkasse, sowie über den gesammten Staatshaushalt und hat in wichtigen Angelegenheiten der Staatsfürsorge für Landwirtschaft, Gewerbe, Handel und Verkehr mit-zuwirken.

Dasselbe hat zugleich sämmtliche Gesetzentwürfe, welche dem Geschäftskreis der Finanzverwaltung angehören, namentlich auch die zur Vorlage an die Stände bestimmten Rechnungsnachweisungen und Voranschläge zu bearbeiten, bildet für Begnadigungsgesuche in Steuer- und Zoll-Strafsachen, sofern der Strafnachlaß den Betrag von 300 Mark übersteigt, sowie für Gesuche um Nachlaß von Hoheitsabgaben die entscheidende Behörde und handhabt im Verein mit den ihm untergebenen Stellen die Dienstpolizei über sämmtliche Beamte und Angestellte der Finanzverwaltung.

Der Finanzinspektor, dem Finanzministerium unmittelbar untergeben, ist bestimmt, sämmtliche Staatskassen und Staatsanstalten-Kassen durch Bornahme von Dienstvisitationen zu kontrolliren.

Präsident:

Moriz Ellstätter, Geh. Rath I. Klasse, Erc.  1. -  1. -  1. - P. K. 2a. - B. M. 1.

Räthe:

Karl Frhr. Teuffel von Birkensee, Geh. Referendär.  3a. -  1. -  1. -  1.

Emil Glockner, Ministerialrath, zugleich mit der Leitung der Steuerdirektion betraut.  3a. -  1. -  1. - P. K. 4. -  2w.

Eugen Zittel, Ministerialrath. Ⓢ3a.-G.H. P.3a.-H.C.R.3.
 Ludwig Wielandt, Ministerialrath. Ⓢ3a.
 Gustav Scherer, Ministerialrath. Ⓢ3a.
 Emil Seubert, Ministerialrath. ⓧ.-Ⓜ.

Kanzlei:

Sekretär: Eduard Glock, Finanzrath. Ⓢ3a.

1 Sekretariatsassistent.

Revisoren: Wilhelm Thurn, Oberrechnungsrath. Ⓢ3b.
 Johann Baptist Seidenadel, Rechnungsrath.
 Ⓢ3b.-ⓧ.-Ⓜ.

1 Revisionsassistent.

Registrierer: Wilhelm Böhler, Kanzleirath. Ⓢ3b.-ⓧ.-Ⓜ.
 Josef Schneider.

1 Registraturassistent.

Expeditor:
 1 Expediturassistent, 2 Kanzleiasistenten, 2 Kanzleidiener.

Finanzinspektion:

Finanzinspektor: Otto Ballweg.

I. Zentralkasse.

Die Zentral-Staatskasse (die General-Staatskasse in Karlsruhe) hat die Ueberschüsse der Bezirkskassen in sich aufzunehmen und denselben sowie den Zentralkassen für besondere Zweige des Staats-Haushalts die erforderlichen Zuschüsse zu leisten. Sie bestreitet den gesammten eigentlichen Staatsaufwand — ausschließlich jenes der Ministerien der Justiz, des Kultus und Unterrichts und des Innern für die Bezirksjustiz und Polizeiverwaltung, für Pflege der Landwirtschaft, für die Wasser- und Straßenbau-Verwaltung, ferner ausschließlich jenes für die Eisenbahn-Verwaltung — und erhebt alle Einnahmen, welche ihrer Natur nach nicht einer der für die besonderen Verwaltungszweige bestehenden Kassen zuzuschießen haben.

Mit der General-Staatskasse ist verbunden die Kasse der Oberrechnungskammer, der Münzverwaltung, des Zoll-Unterstützungsfonds und die Zentralkasse für Gewerbe, Landwirtschaft und Statistik, sowie das Archiv, in welchem die der Finanzverwaltung gehörigen Werthpapiere und die hinterlegten Kauttionen — mit Ausnahme jener der Schulden-Tilgungskassen — verwahrt werden.

General-Staatskasse.

Albert Waag, Finanzrath, General-Staatskassier. ⚔3a.

Karl Block, Kassier.

Ludwig Knoch, Oberbuchhalter.

3 Buchhalter, 1 Gehilfe, 2 Kanzleiaffistenten, 2 Kassendiener.

II. Schulden-Tilgungskassen.**1. Amortisationskasse.**

Die Amortisationskasse, errichtet laut landesherrlicher Verordnung vom 31. August 1808 und in ihrer Verfassung und Verwaltung durch Gesetz vom 31. Dezember 1831 geregelt, besorgt unter Leitung des Finanzministeriums und unter Aufsicht des ständischen Ausschusses sämtliche auf die Aufnahme, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsanlehen bezüglichen Geschäfte, nimmt die zur Sicherung des Staates in baarem Geld gestellten Kauttionen, die baaren Mittel des Grundstocks, sowie die Einnahmeüberschüsse der allgemeinen Staatsverwaltung zur Verzinsung beziehungsweise Verwaltung in sich auf und bildet nach Art. 1 des Gesetzes vom 3. August 1837 die Hinterlegungskasse für baares Geld, welches zur öffentlichen Hinterlegung gelangt.

Karl Helm, Direktor. ⚔2b.

Friedrich Wilhelm Schember, Generalkassier.

Edmund Harrer, Kassier.

Hugo Kaiser, Kontrolleur.

Franz Stärk, Sekretär.

Laver Gästle, Oberbuchhalter.

Otto Steinbach, Oberbuchhalter.

Paul Bark, Oberbuchhalter.

Hermann Kramer, Expeditor. D.N.1.

2 Buchhalter, 2 Finanzassistenten, 1 Revisionsassistent, 1 Expeditur- und Registraturassistent, 2 Gehilfen, 2 Dekopisten, 2 Kassendiener.

2. Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Die Eisenbahnschulden-Tilgungskasse, errichtet laut Gesetz vom 10. September 1842, ist bestimmt, die für den Eisenbahn-Bau erforderlichen Kapitalien zu beschaffen, sowie die Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der zu diesem Zweck aufgenommenen Anlehen zu besorgen.

Die Verwaltung der Eisenbahnschulden-Tilgungskasse ist dem Personal der Amortisationskasse übertragen.

III. Domänendirektion.

Durch landesherrliche Verordnung vom 14. September 1865 wurde die Hofdomänenkammer vom 1. Oktober gedachten Jahres an mit der Direktion der Forste, Berg- und Hüttenwerke unter dem Namen „Domänenndirektion“ vereinigt. Diese Zentralmittelbehörde umfaßt in ihrem Wirkungskreis die Leitung der gesammten Verwaltung der domänenärarischen Güter, Waldungen und Gebäude, der domänenärarischen Gefälle und Berechtigungen, sowie der auf dem Domänenärar ruhenden Lasten, namentlich der Kompetenzen und Baulasten zu Gunsten von Kirche und Schule.

Ihre Wirksamkeit, wie die der untergebenen Forstbehörden, ist bezüglich der Waldungen im Wesentlichen durch das Forstgesetz vom 15. November 1833 und durch die Gesetze vom 27. April 1854, vom 25. Februar 1879 und vom 25. April 1882 vorgezeichnet.

Zugleich hat sie die Bewirthschaftung der Gemeinde- und Körperschaftswaldungen zu leiten und die gesammte Forst- und Bergpolizei zu handhaben.

Sie bildet ferner in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 21. Oktober 1880 seit 8. November 1880 auch die Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Salinen.

Als Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Domänen und Salinen steht sie unter dem Ministerium der Finanzen, als Forst- und Berg-Polizeibehörde unter dem Ministerium des Innern.

Direktor:

Emil Kilian. $\oplus 2b. - \otimes 1. - \textcircled{w}.$ - W. R. 3a.

Räthe:

Theodor Munde, Geh. Finanzrath. $\oplus 3a. m. \textcircled{c}.$
 Philipp Forscher, Geh. Finanzrath. $\oplus 3a. - \otimes 1. - \textcircled{w}.$
 Friedrich Krutina, Oberforstrath. $\oplus 3a.$
 Kaver Rothmann, Domänenrath. $\oplus 3a. - \otimes 1. - \textcircled{w}.$
 Konstantin Föhlisch, Forstrath. $\oplus 3a.$
 Karl Ziegler, Forstrath. $\oplus 3b. m. \textcircled{c}.$
 Albert Schoch, Domänenrath. $\oplus 3a.$
 Hermann Honsell, Bergrath.
 Friedrich Schweichard, Forstrath.

Kanzlei:

Sekretär: Richard Schenk, Inspektor. ~~K.~~-~~M.~~

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Josef Siegl, Oberrechnungsrath.

Revisoren: Franz Georg Baumann, Rechnungsrath.

Friedrich Wartenbach, Rechnungsrath.

Hermann Wielandt. ~~M.~~

Jakob Vierling. ~~N.~~-~~F.~~-~~X.~~-~~M.~~

Alfred Hasenohr.

Jakob Gürlitt.

2 Revisions- und 2 Kontrolbureau-Assistenten.

Registratoren: Karl Wilhelm Schmidt, Kanzleirath. ~~3a.~~

Fridolin Lueger.

Karl Schwarz.

Erpeditor: Wilhelm Köfer.

2 Kanzleiassistenten, 2 Kanzleigehilfen.

Forstgeometer: Emil Bürgin.

3 Assistenten, 2 Kanzleidiener.

Der Domänendirektion untergeordnete Behörden:

1. Domänenverwaltungen.

Die Domänenverwaltungen vereinigen in sich die Bezirksbehörden für die Bewirthschaftung der Kameraldomänen und die Bezirkskassen für Erhebung und Befreiung der das Domänenärar berührenden Einnahmen und Ausgaben.

Konstanz.

Amtsbezirk Konstanz mit Ausnahme von Güttingen. Amtsbezirk Engen mit Ausnahme der unter Stockach genannten Orte. Von Stockach: Beuern. Forstbezirke Konstanz, Adolfszell, Engen.

Domänenverwalter: Otto Danner.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Meersburg.

Amtsbezirk Ueberlingen. Forstbezirke Markdorf, Ueberlingen.

Domänenverwalter: Albert Creelius.

2 Gehilfen.

Stoßach.

Amtsbezirke Stoßach, Meßkirch, Pfullendorf. Von Konstanz: Güttingen, und von Engen: Emmingen und Honstetten. Forstbezirke Stoßach, Pfullendorf, Meßkirch.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Robert Martin, zugleich Obereinnehmer.

Billingen.

Amtsbezirke Billingen, Donaueschingen, Triberg. Forstbezirke Blumberg, Geisingen, Donaueschingen, Billingen, Triberg.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Max Matt, zugleich Obereinnehmer.

Bonndorf.

Amtsbezirke Bonndorf, Neustadt mit Ausnahme der unter Freiburg genannten Orte. Forstbezirke Neustadt, Bonndorf, Stühlingen.

Domänenverwalter: Julius Rothmund.

1 Gehilfe, 1 Brauereiverrechner und 1 Dekopist.

St. Blasien.

Amtsbezirk St. Blasien. Forstbezirke St. Blasien, Wolfsboden.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Karl Thiergärtner, zugleich Obereinnehmer.

Thiengen.

Amtsbezirke Walbshut, Säckingen. Forstbezirke Jestetten, Thiengen Säckingen.

Domänenverwalter: Emil Mhert.

2 Gehilfen.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schönau, Schopfheim. Forstbezirke Wollbach, Schönau i. W., Schopfheim, Lörrach, Todtnau.

Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Müllheim.

Amtsbezirk Müllheim. Forstbezirke Randern, Oberweiler, Sulzburg.

Mit der Obereinnemerei verbunden.

Domänenverwalter: Ambros Wagner, zugleich Obereinnehmer.

Freiburg.

Amtsbezirke Staufeu, Freiburg, mit Ausnahme des unter Emmendingen genannten Ortes; Breisach mit Ausnahme der unter Emmendingen genannten Orte; von Neustadt: Hinterzarten und Walbau; Amtsbezirk Waldkirch. Forstbezirke Staufeu, Breisach, Wendlingen, Freiburg, Kirzharten, Waldkirch.

Domänenverwalter: Heinrich Frei.  3a.

3 Gehilfen, 1 Defopist.

Emmendingen.

Amtsbezirk Emmendingen; von Freiburg: Neuershausen; von Breisach: Bischoffingen, Zechtingen, Kiechliuvsbergen, Königshaffhausen, Leiselheim, Sasbach, Schelingen; von Ettenheim: Bleichheim, Broggingen, Herbolzheim, Niederhausen, Nordweil, Oberhausen, Tutschfelden und Wagenstadt. Forstbezirke Emmendingen und Kenzingen.

Domänenverwalter: Julius Bulster.

2 Gehilfen.

Lahr.

Amtsbezirke Lahr und Ettenheim, mit Ausnahme der unter Emmendingen genannten Orte. Forstbezirke Rippenheim, Lahr, Zehenheim, Ettenheim.

Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Offenburg.

Amtsbezirke Offenburg, mit Ausnahme des unter Kehl genannten Ortes; Wolfach. Forstbezirke Offenburg, Gengenbach, Zell a. S., Wolfach.

Domänenverwalter: Johann Schäuble.  3a.

1 Gehilfe, 1 Defopist.

Kehl.

Amtsbezirk Kehl, mit Ausnahme der unter Bühl genannten Orte; von Offenburg: Marlen. Forstbezirk Kork.

Domänenverwalter: Ferdinand Elbs.

2 Gehilfen.

Oberkirch.

Amtsbezirke Achern, Oberkirch. Forstbezirke Renchen, Petersthal, Ottenhöfen.

Mit der Obereinnehmeri verbunden.

Domänenverwalter: Hermann Böckh, zugleich Obereinnehmer.  3.

Bühl.

Amtsbezirk Bühl; von Kork: Grauelsbaum, Gelmlingen, Lichtenau, Memprechtshofen, Muckenschopf und Echerzheim. Forstbezirke Rheinbischofsheim, Bühl, Herrenwies, Steinbach.

Domänenverwalter: Eduard M u n c h e. ☩ 3a.

1 Gehilfe, 1 Defopist.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Rastatt. Forstbezirke Baden, Forbach, Kaltenbronn, Gernsbach, Rothensels, Rastatt.

Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, mit Ausnahme der unter Pforzheim und Bretten genannten Orte; Ettlingen. Forstbezirke Durmersheim, Mittelberg, Ettlingen, Karlsruhe, Berghausen, Langensteinbach.

Domänenverwalter: Joseph K r e u z. ☩ 3a.

2 Gehilfen, 1 Defopist.

Pforzheim.

Amtsbezirk Pforzheim; von Durlach: Auerbach und Langensteinbach. Forstbezirke Pforzheim, Huchenfeld.

Mit der Obereinnehmerei vereinigt.

Domänenverwalter: Karl G r ä f f, zugleich Obereinnehmer.

Bruchsal.

Amtsbezirk Bruchsal; von Eppingen: Eichelberg und Tiefenbach. Forstbezirke Bruchsal, Graben, Philippsburg, Odenheim.

Domänenverwalter: Rudolf K r i e g e r.

3 Gehilfen, 1 Defopist.

Bretten.

Amtsbezirke Bretten, Eppingen, mit Ausnahme der unter Bruchsal genannten Orte; von Durlach: Böhligen. Forstbezirke Stein, Bretten, Eppingen.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Josef G ü n t h e r, zugleich Obereinnehmer.

Wiesloch.

Amtsbezirke Sinsheim, mit Ausnahme des unter Heidelberg genannten Theils; Wiesloch; von Schwegen: Altkußheim, Hochenheim, Neukußheim und Neilingen. Forstbezirke St. Leon, Wiesloch.

Domänenverwalter: Robert Römmele.
2 Gehilfen.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Weinheim, Schwetzingen, mit Ausnahme der unter Wiesloch und Mannheim genannten Orte; von Sinsheim: Babstadt, Barga, Epsenbach, Fliensbach, Helmstadt, Hasselbach, Kirchart, Neckarbischofsheim, Obergimpern, Rappenu, Reichartshausen, Siegelbach, Treischlingen, Untergimpern, Waibstadt, Wollenberg, Zuzenhausen, Mosbach und Eberbach. Forstbezirke Schwetzingen, Weinheim, Heidelberg, Schönau, Neckargemünd, Sinsheim, Neckarbischofsheim, Neckarschwarzach, Eberbach, Mosbach.

Domänenverwalter: Xaver Futterer.  3a.
2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Mannheim.

Amtsbezirk Mannheim; von Schwetzingen: Brühl, Neckarau, Seckenheim und Nohrhof. Forstbezirk Mannheim.

Domänenverwalter: Karl Johann Daub.  3a.
1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Tauberbischofsheim.

Amtsbezirke Abelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen. Forstbezirke Abelsheim, Borberg, Gerlachsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Hardheim, Wallbörn, Buchen.
Mit der Obereinnehmeri vereinigt.

Domänenverwalter: Heinrich Bach, zugleich Obereinnehmer.

2. Bezirksforsteien.

Die Bezirksforsteien haben die Wirtschaftsführung in den Staats-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen, sowie die Forstpolizei in diesen wie auch in den Privatwaldungen; außerdem liegt ihnen die gerichtliche Verfolgung der Forststrafthaten ob, wobei sie die Funktion der Amtsanwaltschaft besorgen.

Wo Gemeinden für die Bewirtschaftung ihrer Waldungen eigene Oberförster haben, steht diesen zugleich die Handhabung der Forstpolizei, sowie die Funktion der Amtsanwaltschaft bei der gerichtlichen Verfolgung der Forststrafthaten zu.

Zur Beforgung der Waldhut sind 372 Waldhüter bestellt.

Großherzogliche Bezirksvertheilungen.

Oberförster.

Konstanz:	Albert Ringinger. ⚔3a.
Markdorf:	Julius Ganter.
Ueberlingen:	Alfred Staudinger. ⚔3a.
Pfullendorf:	Gustav Faber.
Meskirch:	Paul Erhardt. (X)-(M)-L.D.N.2.
Stockach:	Julius Hamm.
Adolfzell:	Josef Schwab. ⚔3a.
Engen:	Adolf Neuberger.
Blumberg:	Hugo Langenbach.
Geislingen:	Emil Fürst.
Donauesschingen:	Karl Kießling.
Willingen:	Richard Frhr. v. Bodman, Hofjunfer. (X)-(M).
Neustadt:	Paul Zwick.
Bonndorf:	Hubert Ganter. ⚔3a.
Stühlingen:	Ludwig Müller. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
Zetteten:	Wilhelm Burger.
Thingen:	Adolf Plaz. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
Wolfsboden:	Hermann Lubberger (Wohnsitz St. Blasien).
St. Blasien:	Kaver Siefert. ⚔3b.m.Schw.-(X)-(M).
Todtnau:	Wilhelm Walli. ⚔3b.-M.
Schönau i. W.:	Emil Frhr. v. Stetten.
Schopfheim:	Wilhelm Seidel.
Säckingen:	Karl Bartelmez.
Lörrach:	Karl Mezel.
Wollbach:	Otto Flachsland (Wohnsitz Lörrach).
Randern:	August Frhr. Teuffel von Birkensee. (X)-(M).
Oberweiler v. Müng.:	Richard v. Wänker.
Sulzburg:	Oskar Zipperlin.
Staufen:	Emil Schütt.
Breisach:	Ernst Alber. (X)-(M).
Wendlingen:	Gustav Bleibimhaus (Wohnsitz Frei- burg). ⚔3a.
Freiburg:	Karl Krutina.
Kirchzarten:	Karl Nau. (X)-(M).
Waldfirch:	Albin Kurz.
Emmendingen:	Wilhelm Fischer. ⚔3a.
Kenzingen:	Karl Maler.

Oberförster.

Ettenheim:	Karl Fritsch.
Rippenheim:	Eugen Buch. (X)-⊗.-P.L.D.N.2.
Lahr:	Friedrich v. Schach. ⊕3a.
Jähenheim:	Karl Seybel (Wohnsitz Lahr). ⊕3a.
Offenburg:	Eduard Mayerhöffer.
Gengenbach:	Felix Hübsch.
Zell a. H.:	Hubert Heinesfetter.
Triberg:	Julius Wegel. ⊕3a.
Wolschach:	Josef Schätzle.
Petersthal:	Anton Achenbach.
Ottenhöfen:	Otto Schuler.
Reichen:	Karl Könige. (X)-⊗.
Kork:	Franz Josef Vogt.
Rheinbischhofshausen:	Karl Steiglehner.
Bühl:	Theodor Frhr. v. Glaubitz. †.
Steinbach:	Franz Frhr. v. Girardi.
Baden:	Max Frhr. v. Bodman, Kammerjunker. Ö.F.F.3.
Herrenwies:	Wilhelm Ziegler (Wohnsitz Forbach). ⊕3 b. m. Schw. u. C. - (X)-⊗.- P.L.D.N.2.
Forbach:	Wilhelm Kopp.
Kaltenbrunn:	Karl Müller (Wohnsitz Gernsbach).
Gernsbach:	Eduard Zircher.
Rothenfels:	Oskar Fürstenwerth (Wohnsitz Raftatt). ⊕3b.m.C.-F.L.C.N.3.
Raftatt:	Adolf Frhr. v. Schweickardt. †.
Durmersheim:	Adolf Nüßle (Wohnsitz Ettlingen).
Ettlingen:	Adolf Schridel.
Mittelberg:	Otto Godel (Wohnsitz Ettlingen).
Langensteinbach:	Ludwig Stürmer.
Huchenfeld:	Eduard Hartweg (Wohnsitz Forzheim).
Forzheim:	Hermann Hofmann. ⊕3a.
Stein:	August Menger.
Berghausen:	Ludwig Schabinger.
Karlruhe:	Wilhelm Konstantin Schmitt.
Graben:	Friedrich Gaum.
Bruchsal:	Karl Hamm.
St. Leon:	August Eichrodt. (X)-⊗.-P.L.D.N.2.
Philippsthal:	Rudolf Bastian. ⊕3b.
Schweigen:	August Vogel.

	Oberförster.
Mannheim:	August v. Berg. Ⓢ3a.
Weinheim:	Adolf Schmitt.
Heidelberg:	Emil Viehler.
Schönau b. H.:	Johann Georg Vogt.
Wiesloch:	Viktor Rebmann.
Odenheim:	August Stöckel.
Bretten:	Wilhelm Held.
Eppingen:	Karl Eduard Weismann. (X)-(M)-L.D.N.2.
Sinsheim:	Wilhelm Mathes.
Neckarbischofsheim:	Eduard Wesch.
Neckargemünd:	Georg Lautemann.
Oberbach:	Albrecht Frhr. Göler v. Ravensburg.
Neckarschwarzach:	Ferdinand Frhr. Schilling v. Cannstatt. (K.F.)(X)-(M)-L.2.
Mosbach:	Rudolf Widmann.
Abelsheim:	Wilhelm Heuß.
Borberg:	Lorenz Herold.
Buchen:	Erwin Hof.
Wallbürn:	Karl Kalame.
Hardheim:	Karl Gockel.
Tauberbischofsheim:	Julius Dstner. Ⓢ3a.-Ⓢ3b.m.Sch.a.N.
Gerlachsheim:	Franz Fürstenwerth. Ⓢ3a.
Wertheim:	Karl Alal.

Gemeinde-Bezirksforstleien.

Billingen:	Hubert Ganter.
Freiburg:	Gustav Huetlin.
Baden:	Adolf Louis. Ö.F.3.3.
Durlach:	Karl Wittemann. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
Heidelberg:	Friedrich Obermeyer.

Stand der Forsten (1. Januar 1882).

Staatswaldungen	89 249 ha
Gemeindeforsten	248 205 "
Körperschaftswaldungen	14 050 "
Privatwaldungen	176 102 "
	Zusammen 527 606 ha
Hierzu Hofforsten	5 045 "
Im Großherzogthum	532 651 ha

3. Salinenverwaltungen.

Die Salinenverwaltungen haben sowohl den technischen Betrieb, als auch das Kassen- und Rechnungswesen der beiden Salinen zu besorgen.

Saline Bürnheim.

Salinekassier: Johann Meier.

Bergmeister: Karl Holzmann.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Oberfieder, 1 Obersteiger, 1 Werk-
schreiber, 1 Salinediener.

Saline Rappenaу.

Salineverwalter: Leopold v. Chrismar. 

Salinekassier: Richard Müller.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Oberfieder, 1 Obersteiger, 1 Werk-
schreiber, 1 Salinediener.

Salzamt bei Rheinfelden.

Dieses Salzamt besorgt den Absatz des Salzes für einen Theil des Landes und führt hierüber eine abgeforderte Rechnung, welche einen Bestandtheil der Hauptrechnung der Salinenadministration bildet. Es ist mit dem Nebenzollamt bei Rheinfelden verbunden und mit 1 Nebenzollamts-Verwalter und 1 Gehilfen besetzt.

IV. Steuerdirektion.

Die Steuerdirektion, in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 30. März 1826 mit dem 1. Juni 1826 in's Leben getreten, bildet die Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung sämmtlicher direkter und indirekter Landes-Hoheitsabgaben.

Sie bildet für Beschwerden gegen die Steueransätze sowie gegen Strafbefehle der Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter über Zuwiderhandlungen gegen die Steuergesetze die zuständige Behörde und entscheidet über Begnadigungsgesuche in Steuer-Estraffällen, sofern der Strafnachlaß neben der erkannten Einziehung den Betrag von 300 Mark nicht übersteigt.

Mit der Leitung beauftragt:

Emil Glockner, Ministerialrath. S. o.

Räthe:

Josef Schmidt, Geh. Finanzrath. ⚔3a.
 Karl Pecher, Finanzrath.
 Julius Lais, Finanzrath.
 Ferdinand Lewald, Finanzrath.
 Emil Wilhelm, Finanzrath.
 Albert Danner, Finanzrath.
 Anton Sahn, Finanzassessor. (X)-(M)-R2.

Außerordentliches Mitglied:

Friedrich Krutina, Oberforstrath. S. o.

Der Steuerrichtung zur Prüfung des Ansatzes der Liegenschafts-,
Erbchafts- und Schenkungsaccise beigegeben:

Georg Seitz, Steuerinspektor. S. u.

Kanzlei:

Secretär: Dr. Ferdinand Stark.

1 Secretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Karl Teubner, Oberrechnungsrath.

Revisoren: Ambros Weber, Rechnungsrath. ⚔3b.

Karl Hähnen, Rechnungsrath. ⚔3b.

Friedrich Kappel, Rechnungsrath.

Arthur Blaile.

Heinrich Sigler.

Heinrich Wohlgemuth.

Johann Baptist Wintermantel.

Karl Kolb.

3 Revisionsassistenten.

Kontrollbureau: Ludwig Niedle, Revisor.

Karl Teubner, Revisor (Sportelvisitator).

1 Assistent.

Registatoren: Franz Anton Kempff.

Johann Wörner.

1 Registraturassistent.

Expeditor: Adam Schmitt.

1 Kanzleiaffistent, 3 Kanzleihilfen, 2 Kanzleidiener.

Der Steuerdirektion untergeordnete Behörden:

1. Stempelverwaltung.

Die Stempelverwaltung besorgt die Anfertigung der Stempelmarken und der gestempelten Impressen, sowie die Versendung derselben an die Uebereinnehmerien bezhw. Bezirksämter und Amtsgerichte (Gerichtsnotare).

Franz Anton Kempff (Registrator), Stempelverwalter. S. o.
Adam Schmitt (Expeditor), Magazinsbeamter. S. o.

2. Steuerrevisionen und Steuerkommissäre.

Den Steuerrevisoren und Steuerkommissären liegt die Aufstellung und alljährliche Berichtigung der Kataster der direkten Steuern ob. Erstere sind die kontrolirenden, letztere die ausführenden Beamten. Den Steuerkommissären steht nach Gesetz vom 17. März 1854, modifizirt durch Gesetz vom 16. März 1880, für jede Gemeinde ein aus Ortseinwohnern gebildeter Schatzungsrath sowie ein Schatzungsausschuß zur Seite.

Steuerrevision Konstanz.

Albert Julius Postweiler, Steuerrevisor.
3 Gehilfen.

Steuerkommissäre:

1. Bernhard Burger in Konstanz, Amtsbezirk Konstanz.
2. Albert Thoma in Ueberlingen, Amtsbezirke Ueberlingen und Pfullendorf.
3. Josef Gabriel Zöller in Stockach, Amtsbezirke Stockach und Mestkirch.
4. Nikolaus Härle in Engen, Amtsbezirk Engen.
5. Anton Weißer in Donaueschingen, provisorisch, Amtsbezirk Donaueschingen.
6. Wilhelm Linnebach in Neustadt, Amtsbezirke Neustadt und Bonndorf.
7. Ludwig Durand in Billingen, Amtsbezirk Billingen.
8. Wilhelm Hausenstein in Hornberg, Amtsbezirke Triberg und Wolfach.
9. Karl Kästle in Waldshut, Amtsbezirk Waldshut.

10. Pius Rothermel in Säckingen, provisorisch, Amtsbezirke Säckingen und St. Blasien.
11. Julius Brecht in Schopfheim, Amtsbezirke Schopfheim und Schönau.
12. Karl Stöckle in Lörrach, Amtsbezirk Lörrach.

Steuerrevision Karlsruhe.

Emil Held, Steuerrevisor.

4 Gehilfen.

Steuerkommissäre:

1. Friedrich Burger in Müllheim, Amtsbezirk Müllheim.
2. Friedrich Schuster in Staufeu, Amtsbezirk Staufeu.
3. Theodor Herkert in Breisach, Amtsbezirk Breisach.
4. Johann Georg Gafmann in Freiburg, vom Amtsbezirk Freiburg die Stadt Freiburg.
5. Josef Kuttruff in Freiburg, vom Amtsbezirk Freiburg die Landgemeinden.
6. Wilhelm Stamm in Emmendingen, Amtsbezirk Waldkirch und Amtsgerichts-Bezirk Emmendingen.
7. Ludwig Wundt in Kenzingen, Amtsgerichts-Bezirk Kenzingen.
8. Hermann Hog in Ottenheim, Amtsbezirk Ottenheim.
9. Friedrich Maier in Lahr, Amtsbezirk Lahr.
10. Ludwig Räuber in Offenburg, Obersteuerkommissär, Amtsbezirk Offenburg.
11. Josef Ehrlenbach in Kork, Amtsbezirk Kehl.
12. August Stork in Achern, Amtsbezirke Achern und Oberkirch.
13. Friedrich Lambinus in Baden, Obersteuerkommissär, Amtsbezirke Baden und Bühl.
14. Johann Georg Baumann in Rastatt, Obersteuerkommissär,  3b. Amtsbezirk Rastatt.
15. Josef Frey in Ettlingen, Amtsbezirk Ettlingen.
16. Heinrich Janson in Karlsruhe, Obersteuerkommissär, Amtsbezirk Karlsruhe.
17. Johann Eduard König in Pforzheim, Obersteuerkommissär, Amtsbezirk Pforzheim.

Steuerrevision Mannheim.

Albert Bögele, Steuerrevisor.

3 Gehilfen.

Steuerkommissäre:

1. Karl Abele in Durlach, Amtsbezirk Durlach.
2. Emil Wurz in Bretten, provisorisch, Amtsbezirk Bretten.
3. Leopold Tröndle in Bruchsal, Obersteuerkommissär,
Amtsbezirk Bruchsal.
4. Berthold Fritz in Schwetzingen, Amtsbezirke Schwetzingen
und Wiesloch.
5. Karl Christian Dauth in Mannheim, vom Amtsbezirk
Mannheim die Gemeinden: Mannheim,
Feudenheim, Käferthal, Sandhofen und
Wallstadt.
6. Max Burger in Weinheim, Amtsbezirk Weinheim und vom
Amtsbezirk Mannheim die Gemeinden:
Zluesheim, Ladenburg, Neckarhausen und
Schriesheim.
7. Bartholomäus König in Heidelberg, Obersteuerkommissär,
Amtsbezirk Heidelberg.
8. Thomas Dürr in Eppingen, Amtsbezirk Eppingen.
9. Johann Josef Hofmann in Sinsheim, Amtsbezirk Sins-
heim.
10. Gustav Hambrecht in Mosbach, Amtsbezirk Mosbach.
11. Ernst Federle in Eberbach, provisorisch, Amtsbezirk
Eberbach.
12. Viktor Pfaff in Buchen, Amtsbezirk Adelsheim und Amts-
gerichts-Bezirk Buchen.
13. Karl Marquart in Bopberg, Amtsgerichts-Bezirk Bopberg.
14. Wilhelm Burger in Tauberbischofsheim, Amtsgerichts-
Bezirk Tauberbischofsheim.
15. Anton Alletag in Wertheim, Amtsbezirk Wertheim und
Amtsgerichts-Bezirk Wallbüren.

3. Obereinnemereien.

Die Obereinnemereien sind die Bezirksverwaltungen und Bezirks-
tassen für sämtliche direkte und indirekte Landes-Hoheitsabgaben
und haben die auf ihren Einnahmen haftenden Lasten und Ver-
waltungskosten zu bestreiten. Sie können bei Zuwiderhandlungen gegen
die Steuergesetze Strafbefehle erlassen, wenn nur Geldstrafe oder Ein-
ziehung zu erkennen ist.

Den Obereinnemereien untergeben sind die Steuererheber, deren
in der Regel für jede Gemeinde einer aufgestellt und welchen neben
der Erhebung sämtlicher Steuern, sowie der Justiz-, Polizei- und
Forstgerichtsgesälle auch die Konstatirung der Verbrauchssteuern über-

tragen ist. Dieselben besorgen zugleich den Verschleiß der Stempelmärken und einiger Sorten gestempelter Impressen.

Zur Ueberwachung der richtigen Anmeldung der Steuerschuldigkeiten, zur Handhabung der Transportkontrolle der einer innern Steuer unterliegenden Gegenstände, zur Mitwirkung bei der Gefällbetreibung und zur Kontrollirung der Steuererheber ist das Steueraufsichts-Personal bestellt, das, aus 34 Steueroberaufssehern und 142 Steueraufssehern bestehend, den Obereinnehmereien unmittelbar untergeben ist.

Konstanz:

Bezirk: Amtsgerichts-Bezirk Konstanz (19,656 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Konstanz verbunden.

Ueberlingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf (35,891 Einw.).

Oberinnehmer: Franz Weiß.

3 Gehilfen.

Stodach.

Bezirk: die Amtsbezirke Meßkirch, Stodach (34,665 Einw.).

Oberinnehmer: Robert Martin, zugleich Domänenverwalter. S. o.

4 Gehilfen.

Singen.

Bezirk: Amtsbezirk Engen, Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell (41,715 Einw.)
Mit dem Hauptsteueramt Singen verbunden.

Donaueschingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Donaueschingen, Neustadt (41,028 Einw.).

Oberinnehmer: Theodor Wilkens.

3 Gehilfen.

Billingen.

Bezirk: Amtsbezirk Billingen (24,605 Einw.).

Oberinnehmer: Max Matt, zugleich Domänenverwalter. S. o.
2 Gehilfen.

Stühlingen.

Bezirk: Amtsbezirk Bonndorf (17,187 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Stühlingen verbunden.

Thiengen.

Bezirk: Amtsbezirk Waldshut (34,828 Einw.).

Oberinnehmer: Josef Stocker. 43a.

3 Gehilfen.

St. Blasien.

Bezirk: Amtsbezirke St. Blasien, Schönau (24,412 Einw.).

Oberinnehmer: Karl Thiergärtner, zugleich Domänenverwalter. S. v.

3 Gehilfen.

Säckingen.

Bezirk: Amtsbezirke Säckingen, Schopfheim (38,065 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Säckingen verbunden.

Lörrach.

Bezirk: Amtsbezirk Lörrach (35,943 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lörrach (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Müllheim.

Bezirk: Amtsbezirk Müllheim (22,237 Einw.).

Oberinnehmer: Ambros Wagner, zugleich Domänenverwalter. S. v.

2 Gehilfen.

Altbreisach.

Bezirk: die Amtsbezirke Breisach, Staufien (40,016 Einw.).

Oberinnehmer: Johann End.

3 Gehilfen.

Freiburg.

Bezirk: Amtsbezirk Freiburg (65,120 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Freiburg verbunden.

Emmendingen.

Bezirk: Amtsbezirke Emmendingen und Waldkirch. (67,374 Einw.).

Oberinnehmer: Josef Weiß.

4 Gehilfen.

Hornberg.

Bezirk: die Amtsbezirke Wolfach, Triberg (45,152 Einw.).

Oberinnehmer: Hippolyt Weiß.

3 Gehilfen.

Lahr.

Bezirk die Amtsbezirke Lahr, Ettenheim (53,111 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lahr (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Offenburg.

Bezirk: Amtsbezirk Offenburg (51,439 Einw.).

Obernehmer: Bernhard Schuema cher.  3a.

3 Gehilfen.

Achern.

Bezirk: die Amtsbezirke Achern, Kehl (49,275 Einw.).

Obernehmer: Max Weßler.

3 Gehilfen.

Oberkirch.

Bezirk: Amtsbezirk Oberkirch (17,919 Einw.).

Obernehmer: Hermann Böckh, zugleich Domänenverwalter. S. o.

2 Gehilfen.

Baden.

Bezirk: die Amtsbezirke Baden, Bühl (53,415 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Baden (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

Raftatt.

Bezirk: Amtsbezirk Raftatt (58,563 Einw.).

Obernehmer: Friedrich Zahn.

3 Gehilfen.

Karlsruhe.

Bezirk: die Amtsbezirke Karlsruhe, Ettlingen (105,184 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Karlsruhe verbunden.

Bruchsal.

Bezirk: Amtsbezirk Bruchsal (57,325 Einw.).

Obernehmer: Michael Geißer.

3 Gehilfen.

Bretten.

Bezirk: Amtsbezirke Bretten, Durlach (54,969 Einw.).

Obernehmer: Josef Günther, zugleich Domänenverwalter. S. o.

4 Gehilfen.

Pforzheim.

Bezirk: Amtsbezirk Pforzheim (54,965 Einw.).

Oberinnehmer: Karl Gräff, zugleich Domänenverwalter.

S. o.

5 Gehilfen.

Sinsheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Sinsheim, Eppingen (53,740 Einw.).

Oberinnehmer: Eduard Zopf. 3a.

3 Gehilfen.

Schwezingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Schwezingen, Wiesloch (52,422 Einw.).

Oberinnehmer: Julius Bentler.

3 Gehilfen.

Mannheim.

Bezirk: die Amtsbezirke Mannheim, Weinheim. (92,388 Einw.).

Oberinnehmer: Heinrich Schupp. 3a.

7 Gehilfen.

Heidelberg.

Bezirk: Amtsbezirk Heidelberg (68,957 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Heidelberg verbunden.

Mosbach.

Bezirk: die Amtsbezirke Eberbach, Mosbach (46,653 Einw.).

Oberinnehmer: Julius v. Delaiti. 3b.m.E.-11.-10.-P.R.E.4.

3 Gehilfen.

Buchen.

Bezirk: Amtsbezirk Adelsheim und Amtsgerichtsbezirk Buchen (30,377 Einw.).

Oberinnehmer: Adolf Kraft. 3a.

2 Gehilfen.

Tauberbischofsheim.

Bezirk: Amtsbezirk Tauberbischofsheim (47,548 Einw.).

Oberinnehmer: Heinrich Bach, zugleich Domänenverwalter.

S. o.

4 Gehilfen.

Wertheim.

Bezirk: Amtsbezirk Wertheim und Amtsgerichts-Bezirk Waldürn
(34,643 Einw.).

Obernehmer: Karl Sachs. ⚔3a.
2 Gehilfen.

V. Bolldirektion.

Die Bolldirektion, mit dem Anschluß des Großherzogthums an den Zollverein gemäß landesherrlicher Entschlieſung vom 16. Juli 1835 als selbstständige Centralmittelftelle in's Leben getreten, begreift in ihrem Wirkungskreis die Verwaltung der Zölle und Reichs-Steuern und der mit der Zollverwaltung in Verbindung stehenden öffentlichen Hafen- und Niederlageanstalten.

Sie bildet für Beschwerden gegen Strafbescheide der Bezirks-Zollbehörden über Zuwiderhandlungen gegen die Zoll- und Reichs-Steuer-gesetze die zuständige Behörde und entscheidet über Begnadigungsgesuche in Zoll- und Reichssteuer-Straffällen, sofern der Strafnachlaß neben der erkannten Einziehung den Betrag von 300 Mark nicht übersteigt.

Direktor:

Heinrich Lepique. ⚔2b.-171.-10.

Räthe:

Ludwig Kirsch, Finanzrath. ⚔3a.-10.

Berthold Gasser, Finanzrath.

Max Hildebrandt, Finanzrath. ⚔3b.m.Schw.-10.-10.-10.

Wilhelm Sachs, Finanzrath.

Ludwig Göller, Finanzassessor.

Außerordentliches Mitglied:

Ferdinand Lewald, Finanzrath. S. o.

Kanzlei:

Sekretär: Karl Dorn.

1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Ludwig Wolff, Finanzrath. ⚔3a.

Revisoren: Peter Scharnberger, Rechnungsrath. ⚔ 3b.m.E.
 Albert Jäger, Rechnungsrath.
 Hermann Castorph. Ⓜ.
 Ernst Friedrich v. Beck. ⚔ 3b.
 Hermann Frank.
 Franz Göller.
 August Stocker. (X).
 Andreas Vollrath. (X).-Ⓜ.
 Registratoren: Ludwig Becker.
 Karl Link.

2 Revisionsassistenten, 1 Registraturassistent, 1 Kanzleiasistent, 4 Kopisten, 2 Kanzleidiener.

Der Zolldirektion untergeordnete Behörden:

1. Haupt-Zoll- und Haupt-Steuerämter.

Die Hauptämter (Haupt-Zollämter, Haupt-Steuerämter) bilden nach Maßgabe der für das Deutsche Reich gültigen Bestimmungen die Bezirksverwaltungs-Behörden und Bezirkskassen für die für Rechnung des Reichs zur Erhebung kommenden Zölle, Rübenzucker-Steuer, Salzsteuer, Spielkartenstempel-Abgabe und Reichsstempel-Abgabe sowie für die privaten Zollgefälle; wo der Dienst einer Obergewinnerei mit dem Zolldienst verbunden ist, führt die Stelle den Namen Haupt-Steueramt, sonst den Namen Haupt-Zollamt. Bezüglich der Tabaksteuer ist die Erhebung und Verwaltung den Obergewinnereien (beziehungsweise den als solche fungirenden Haupt-Steuerämtern) je für ihren Steuerbezirk zugewiesen, mit Ausnahme des Obergewinnerei-Bezirks Mannheim, für welchen die bezüglichen Geschäfte dem dortigen Haupt-Zollamte übertragen sind. Den Zollstellen (Hauptämtern) ist die Abfertigung der mit Anspruch auf Steuervergütung auszuführenden Rohtabake und Tabakfabrikate vorbehalten.

Den nach Vorstehendem der Zolldirektion unterstehenden Behörden steht bezüglich der von ihnen verwalteten Gefälle, den Haupt-Zollämtern überdies bezüglich der Wechselstempel-Steuer die Verfolgung der Zuwiderhandlungen gegen die bezüglichen Zoll- und Steuergesetze zu; sie können wegen solcher Zuwiderhandlungen Strafbefehle erlassen, wenn nur Geldstrafe oder Einziehung zu erkennen ist.

Zur Beforgung der Zollabfertigungen und Erhebung der Zollgefälle sind außerdem noch an verkehrreichen Eisenbahnhöfen mit den Kompetenzen der Hauptämter ausgestattete Zollabfertigungs-Stellen und an

minder wichtigen Verkehrsplätzen Neben-Zollämter I. und II. Klasse (im Innern des Landes Unter-Steuerämter) errichtet.

Haupt-Steueramt Konstanz.

(Umfaßt den Amtsgerichts-Bezirk Konstanz und die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch und Stockach.)

Ober-Zollinspektor: Ernst Adolf Haagen. ⚔3a.

Hauptamts-Verwalter: Hermann Warth.

Revisions-Oberkontrolleur: Karl Becker, Zollinspektor mit dem Rang als Hauptamts-Verwalter.

Hauptamts-Kontrolleur: Rudolf Frey.

8 Hauptamts-Assistenten, 1 Steuergehilfe, 1 Defopist, 4 Amtsdienere, 1 Hafenmeister, 1 Revisionsaufseher.

Nebenzollamt I. Klasse zu Ueberlingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Meersburg mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

3 Anlageposten und Nebenzollämter II. Klasse zu Konstanz.

10 Nebenzollämter II. Klasse zu Zinnenstaad, Hagnau, Unteruhldingen, Sippfingen, Ludwigshafen, Bodmann, Wallhausen, Dingelsdorf, Staad und Allensbach.

Haupt-Steueramt Sigen.

(Umfaßt den Amtsgerichts-Bezirk Radolfzell und die Amtsbezirke Engen, Donaueschingen und Bilingen.)

Ober-Zollinspektor: Wilhelm Wirthle.

Hauptamts-Verwalter: Franz Burger.

Hauptamts-Kontroleure: Friedrich Käffer, Zollinspektor, Vorstand der Abfertigungsstelle am Bahnhose zu Schaffhausen.

⚔3b.

Emil Schuhmacher.

5 Hauptamts-Assistenten, 2 Steuergehilfen, 2 Amtsdienere.

Bei der Abfertigungsstelle in Schaffhausen: 3 Hauptamts-Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Gailingen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Dehringen mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Radolfzell mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienere.

2 Anlageposten und Nebenzollämter II. Klasse an den Bahnhöfen zu Rielfingen und Gottmadingen.

13 Nebenzollämter II. Klasse zu Znang, Hemmenhofen, Gailingen, Wangen, Rielfingen, Ebringen, Schlatt a. R., Dietzingen, Büßlingen, Gottmadingen, Wiechs, Neuhaus und Randegg.

Haupt-Steueramt Stühlingen.

(Umfaßt die Amtsbezirke Neustadt, Bonndorf und vom Amtsbezirke Waldshut den östlich der Schlucht gelegenen Theil.)

Ober-Zollinspektor: Wilhelm Anselm.

Hauptamts-Verwalter: Anton Thoma.

Hauptamts-Kontroleur: Wilhelm Glaser.

2 Hauptamts-Assistenten, 1 Steuergehilfe, 2 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Erzingen mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

9 Nebenzollämter II. Klasse zu Fügen, Eberfingen, Untereggingen, Weisweil, Niedern, Günzgen, Rötteln, Rheinheim und Kadelburg.

Haupt-Steueramt Säckingen.

(Umfaßt die Amtsbezirke Säckingen, St. Blasien und vom Amtsbezirke Waldshut den westlich der Schlucht gelegenen Theil.)

Ober-Zollinspektor: Emmerich v. Geyer. ⚔3a.

Hauptamts-Verwalter: Franz Blum. (X)-Ⓜ.

Hauptamts-Kontroleure: Karl Säger.

Eugen Ulrich, Zollinspektor, Vorstand der Abfertigungsstelle am Bahnhofs zu Waldshut. ⚔3b.
m. Schw.-(X)-Ⓜ.

2 Hauptamts-Assistenten, 2 Steuergehilfen, 2 Amtsdienere.

Bei der Abfertigungsstelle zu Waldshut: 3 Hauptamts-Assistenten, 1 Revisionsaufseher, 2 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Kleintausenburg mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse bei Rheinfeldern mit 1 Zollverwalter, 2 Assistenten, 1 Amtsdienere.

3 Nebenzollämter II. Klasse zu Fahrhaus, Dogern und Hauenstein.

Haupt-Steueramt Lörrach.

(Umfaßt die Amtsbezirke Müllheim, Schönau, Lörrach und Schopfheim.)

Ober-Zollinspektor: Bernhard Schwörer.

Hauptamts-Verwalter: Karl Kanzenberger, Zollinspektor, Vorstand der Zoll-Abfertigungsstelle am Bad. Bahnhofs zu Basel. ⚔3b.
(X)-P. R. C. A.

Karl Gündert.

Hauptamts-Kontroleur: Ludwig Schwer.

3 Hauptamts-Assistenten, 3 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 2 Amtsdienere.

Bei der Zoll-Abfertigungsstelle am Bahnhofs zu Basel: 1 Revisionsinspektor, 12 Hauptamts-Assistenten, 3 Amtsdienere.

Nebenzollamt I. Klasse zu Leopoldshöhe mit 1 Zollverwalter, 1 Assistenten, 1 Amtsdienner.

Nebenzollamt I. Klasse zu Stetten mit 1 Zollverwalter, 1 Amtsdienner.

1 Anjageposten und Nebenzollamt II. Klasse bei Schusterinsel.

3 Nebenzollämter II. Klasse zu Grenzacherhorn, Inzlingen und Weil.

Haupt-Steueramt Freiburg.

(Umfaßt die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Waldkirch, Freiburg und Staufen.)

Ober-Zollinspektor: Josef Wickler. ⚔3a.

Hauptamts-Verwalter: Karl Schäfer.

Hauptamts-Kontroleur: Peter Martin. ⊗.

3 Hauptamts-Assistenten, 4 Steuergehilfen, 1 Defopist, 1 Revisionsaufseher, 2 Amtsdienner.

Haupt-Steueramt Lahr.

(Umfaßt die Amtsbezirke Lahr, Offenburg, Wolfach, Triberg und Ettenheim.)

Ober-Zollinspektor: Emil Neumann.

Hauptamts-Verwalter: Franz Prestinari. ⚔3b.

Hauptamts-Kontroleur: Gustav Adolf Dennig.

1 Hauptamts-Assistent, 3 Steuergehilfen, 1 Defopist, 1 Amtsdienner.

Unter-Steueramt zu Offenburg mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.

Haupt-Steueramt Baden.

(Umfaßt die Amtsbezirke Rastatt, Baden, Bühl, Achern, Oberkirch und Rchl.)

Ober-Zollinspektor: Ludwig Benz. ⚔3a.

Hauptamts-Verwalter: Adolf Baurittel.

Hauptamts-Kontroleur: Albert Haug.

2 Hauptamts-Assistenten, 2 Steuergehilfen, 1 Defopist, 1 Revisionsaufseher, 1 Amtsdienner.

Unter-Steueramt Rastatt mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.

Haupt-Steueramt Karlsruhe.

(Umfaßt die Amtsbezirke Durlach, Pforzheim, Bretten, Ettlingen, Karlsruhe und Bruchsal, letzteren mit Ausnahme des Ortes Waghäusel.)

Ober-Zollinspektor: Adalbert Kromer.

Hauptamts-Verwalter: Franz Buhlinger,

Hauptamts-Kontroleur: Karl Kaiser.

4 Hauptamts-Assistenten, 5 Steuergehilfen, 2 Defopisten, 2 Amtsdienner, 1 Lagerhaus-Aufseher.

Unter-Steueramt zu Bruchsal mit 1 Zollverwalter, 2 Gehilfen.

Unter-Steueramt zu Pforzheim mit 1 Zollverwalter, 3 Gehilfen.

Haupt-Zollamt Mannheim.

(Umfaßt die Amtsbezirke Mannheim, Schwetzingen, Weinheim und vom Amtsbezirke Bruchsal den Ort Waghäusel.)

Ober-Zollinspektor: Karl Baumann, Finanzrath. ⚔3a.-
⚔1.-Ⓜ.

Hauptamts-Verwalter: Emil Fischinger.

Hauptamts-Kontroleur: Hermann Hoffstätter.

1 Revisionsinspektor, 14 Hauptamts-Assistenten, 3 Amtsdiener,
6 Waagmeister, 6 Lagerhaus-Aufscher, 4 Hafenneister und 2 Gehilfen,
1 Bauaufseher, 2 Schleußenwarte, 38 Hafenaufseher, 9 Gewichtseker.

Haupt-Steueramt Heidelberg.

(Umfaßt die Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Eppingen, Sinsheim,
Mosbach, Eberbach, Buchen, Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim.)

Ober-Zollinspektor: Otto v. Langsdorff. ⚔3a.

Hauptamts-Verwalter: Friedrich Hofmann.

Hauptamts-Kontroleur: Daniel Schäfer.

4 Hauptamts-Assistenten, 3 Steuergehilfen, 1 Dekopist, 2 Amts-
diener, 2 Lagerhaus-Aufscher.

Unter-Steueramt zu Wertheim mit 1 Zollverwalter, 1 Gehilfen.

2. Salzsteuer-Aemter.

Die Erhebung der Salzabgabe auf den Salinen Dürheim und Rappennau ist den dortigen Salinerverwaltungen unter Kontrolle der Ober-Zollinspektoren der Haupt-Steuerämter, in deren Bezirk die Salinen gelegen sind (für Dürheim Haupt-Steueramt Singen, für Rappennau Haupt-Steueramt Heidelberg) übertragen.

Zur Handhabung der steuerlichen Aufsicht auf den Salinen sind in Dürheim und in Rappennau je 2 Steueraufscher bestellt, die dem Haupt-Steueramte Singen bezw. Heidelberg unterstellt sind.

3. Behörden für die Verwaltung der Tabaksteuer.

Wegen der Bezirksbehörden siehe die Angaben bei Ziffer 1 (Haupt-Zollämter).

Die Entgegennahme der Tabaksteuer-Anmeldungen und die unmittelbare Erhebung der Tabaksteuer erfolgt durch die Orts-Steuererheber. Für die Revision des mit Tabak bebauten Geländes werden alljährlich besondere Revisionsbeamte mit bestimmt abgegrenzten Bezirken ernannt.

Die Verwiegung des dachreifen Tabaks wird durch Steuerbeamte vorgenommen.

Außerdem sind zur Wahrnehmung sämtlicher auf die Tabaksteuer bezüglichen Geschäfte 13 Tabaksteuer-Kontroleure und 13 Tabaksteuer-Aufseher bestellt.

4. Aufsiehtsdienst zur Ueberwachung der Zollgefälle und der Rübenzucker-Steuer.

Der Zoll-Schutzwache liegt die Sicherung der Reichsgefälle und zu diesem Zweck namentlich die Bewachung der Zollgrenze gegen das Zollvereins-Ausland, die Handhabung der Gewerbs- und Transportkontrolle im Grenzbezirk und die Beaufsichtigung der Rübenzucker-Fabriken ob.

Die obersten Bezirksbeamten der Zoll-Schutzwache sind die Vorstände der Haupt-Steuerämter an der Grenze und des Haupt-Zollamts Mannheim.

Haupt-Steueramt Konstanz.

Ober-Grenzkontroleure: Mathias Koch in Konstanz.  3b.-V.
Friedrich Engelmann in Ludwigs-
hafen.
Johann Martin Bader in Meers-
burg.  f.

1 Grenzkontroleur, 2 berittene, 115 Fußaufseher und 1 Revisionsaufseher.

Haupt-Steueramt Singen.

4 Grenzkontroleure, 5 berittene und 123 Fußaufseher.

Haupt-Steueramt Stühlingen.

3 Grenzkontroleure, 3 berittene und 95 Fußaufseher.

Haupt-Steueramt Säckingen.

2 Grenzkontroleure, 2 berittene, 65 Fußaufseher und 1 Revisionsaufseher.

Haupt-Steueramt Lörrach.

2 Grenzkontroleure, 2 berittene und 89 Fußaufseher.

Haupt-Zollamt Mannheim.

6 Schiffsbegleiter.

Für die Kontrolirung der Rübenzucker-Steuer.

1 ständiger Steueraufseher in Waghäusel, welchem während der Dauer der Betriebskampagne 3 weitere Aufseher beigegeben werden. Die Oberkontrolle daselbst wird durch den Revisionsinspektor des Hauptzollamts Mannheim ausgeübt.

5. Aufsichtsdienst für die Reichs-Stempelabgaben.

Nach § 27 Absatz 2 des Gesetzes vom 1. Juli 1881, betreffend die Erhebung von Reichs-Stempelabgaben, sind die stempelpflichtigen Schriftstücke der öffentlichen und der von Aktiengesellschaften oder Kommanditgesellschaften auf Aktien betriebenen Bank-, Kredit- oder Versicherungsanstalten, Handels- und gewerblichen Unternehmungen, sowie der zur Erleichterung der Liquidation von Zeitgeschäften bestimmten Anstalten (Liquidationsbüreaus u. s. w.) bezüglich der Stempelverwendung durch besondere von den Landesregierungen zu bestimmende Beamte zu prüfen. Mit dieser Aufgabe sind betraut:

Steuereinspektor Georg Seitz in Karlsruhe (s. o.) und die Vorstände der Gr. Hauptzoll- und Haupt-Steuerämter.

Kontrollirende Reichsbeamte.

Nach Art. 36 der Verfassung des Deutschen Reichs überwacht die deutsche Reichsgewalt die Einhaltung des gesetzlichen Verfahrens bei der Erhebung und Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen Reichsabgaben durch Reichsbeamte, welche sie den Zoll- oder Steuerämtern und Direktivbehörden der einzelnen Bundesstaaten beordnet.

1. Großherzogliche Staatsdiener, welche zur Kontrolle in andere Bundesstaaten berufen sind.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Eduard Bierordt, Geh. Finanzrath, Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern bei der Königl. Preussischen Provinzial-Steuerdirektion zu Magdeburg, bei der dortigen Herzogl. Anhaltischen Zolldirektion, sowie bei der Generalinspektion zu Erfurt, ferner für die Fürstlich Schwarzburgischen Unterherrschaften, und bei

den Aemtern Allstedt, Obisleben, Ostheim, Königsberg und Volkenrode, mit dem Wohnsitz in Magdeburg. Ⓢ3a.m.C.-Ⓢ1.-Ⓢ2w.-P.N.A.3.-B.B.-S.C.-W.D.-G.H.C.

Stationskontroleure:

Otto Roman, Zollinspektor in Aachen, mit dem Rang als Hauptamts-Verwalter.

Stationskontroleur bei den Königl. Preussischen Hauptämtern Aachen, Köln, Düsseldorf, Malmédy und Eibersfeld.

Karl Frhr. v. Hardenberg, Zollinspektor in Posen, mit dem Rang als Hauptamts-Verwalter. Ⓢ.-P.N.A.4.-H.C.3a.-G.H.B.3a.-F.C.L.3b.-R.N.3.

Stationskontroleur bei den Königl. Preussischen Hauptämtern Posen, Pogorzelice, Skalmierzycze, Znowrazlaw, Bromberg und Lissa.

2. Kontrollirende Reichsbeamte im Großherzogthum.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Johannes Gustav Triefst, K. Pr. Geh. Regierungsrath, Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern für Baden, Württemberg und die Hohenzollernschen Lande mit dem Wohnsitz in Karlsruhe. P.N.A.4. P.L.D.A.

Stationskontroleure:

Franz Leopold Leydel, K. Pr. Steuerinspektor in Konstanz.

Stationskontroleur für die Hauptamts-Bezirke Konstanz, Singen und Stühlingen.

Paul Oskar Emil Raebiger, K. Pr. Steuerinspektor in Basel.

Stationskontroleur für die Hauptamts-Bezirke Säckingen, Böttlingen, Freiburg, Lahr und Baden.

Hermann Wilhelm Ludwig Müller, K. Pr. Steuerinspektor in Mannheim. P.L.D.A.1.

Stationskontroleur für die Hauptamts-Bezirke Karlsruhe, Heidelberg und Mannheim.

VI. Eisenbahn-Bau und -Betrieb.

Generaldirektion der Staats-Eisenbahnen.

Derselben liegen die zentrale Verwaltung und Leitung des Baues und Betriebs der Großh. Staats-Eisenbahnen, wie auch des Betriebs der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen und der Badischen Bodensee-Dampfschiffahrt ob.

Die Generaldirektion, an deren Spitze der Generaldirektor steht, theilt sich in drei Abtheilungen, und zwar in:

1. die Betriebsabtheilung,
2. die technische Abtheilung,
3. die Rechnungsabtheilung.

Der Etat der Eisenbahn-Betriebs- und Bauverwaltung ist aus dem allgemeinen Staatshaushalt ausgeschieden. Aus den Einnahmeüberschüssen des Eisenbahn-Betriebs werden die Mittel zur Verzinsung und Tilgung der Eisenbahn-Schuld geschöpft.

Generaldirektor:

Wilhelm Eisenlohr. $\oplus 2b. - \text{X} 1. - \text{W} 1. - P. R. A. 2. - \text{Ö. F. J. 2a. - S. W. 2a.}$

Abtheilungsvorstände:

Wilhelm Schupp, Betriebsdirektor, Vorstand der Betriebsabtheilung und Stellvertreter des Generaldirektors.

$\oplus 2b. - P. R. 2. - \text{Ö. F. J. 2b.}$

Robert Gernig, Baudirektor, Vorstand der technischen Abtheilung.

$\oplus 2b. - P. R. 2. - B. M. 2b. - W. F. 2b. - H. C. R. 3. - G. H. P. 2b. - I. M. 2. 3a.}$

Dr. Adolf Gmelin, Direktor der Rechnungsabtheilung.

$\oplus 3a. m. C.}$

Räthe:

Hugo Schneider, Regierungsrath. $\oplus 3a. - \text{X} 1. - \text{W} 1. - W. R. 3a.}$

Heinrich Schröder, Regierungsrath. $\oplus 3a. - \text{X} 1. - \text{W} 1. - P. R. 3.}$

August v. Würthenau, Baurath. $\oplus 3a. - W. F. 3a. - H. C. R. 3.}$

Leopold Heinrich, Baurath. $\oplus 3a.}$

Theodor Goshweyler, Baurath.

Friedrich Merkel, Regierungsrath. $\oplus 3a. m. Schw. - \text{X} 1. - \text{W} 1.}$

P. R. 4.

Karl Seiz, Baurath. P. R. 4.

Robert Ruoff, Regierungsrath. $\oplus 3b. m. Schw. - \text{X} 1. - \text{W} 1.}$

Oswald Engler, Baurath.
 Hermann Bissinger, Baurath. ⚔ 3b. m. Schw. - (x) - (w) - 2.
 August Roth, Regierungsassessor.

Oberbetriebsinspektoren:

Friedrich König, Regierungsrath in Basel. ⚔ 3a. (w) -
 P. R. G. A.
 Robert Stuß, Regierungsrath in Mannheim.

Zentralinspektoren:

Bahnbau-Inspektoren: Rudolf Lorenz.
 Adolf Wafmer.
 Transportinspektor: Rudolf Raquot.
 Kasseninspektor: Philipp Bauer.
 Telegrapheninspektor: Andreas Schell.
 Hochbauinspektor: Heinrich Ziegler. (x) - (w) - 1.
 Güterinspektor: Adolf Stoll.
 Technischer Transportinspektor: Heinrich Janjon, Maschinen-
 ingenieur. (x) - (w) - 2w.
 Maschineninspektor:

Kontroleure:

Telegraphenkontroleur: Franz Schweizer.
 Wagenkontroleur: Karl Steinbach.

Sekretariate und Hilfsbureau.

Zentralbureau:

Bureauvorsteher: Karl Ganz, Sekretär.
 Sekretär: Hermann Welte.
 Registratoren: Bernhard Weber.
 Andreas Pfister.
 Franz Kaeflein. ⚔ 1.
 Expeditor: Ludwig Baust.
 4 Sekretariatsassistenten, 7 Registraturassistenten, 1 Expeditorassistent,
 1 Telegraphist, 1 Hausverwalter (zugleich Materialverwalter), 9 Kanzlei-
 assistenten, 13 Kanzleihilfen, 6 Kanzleidiener, 2 Dampfheizungs-
 Wärter, 1 Hausdiener.

Sekretariat der Betriebsabtheilung:

Sekretär:
 3 Assistenten.

Kursbureau:

Bureauvorsteher: Karl Heilig, Rechnungsrath. ⚔3b.
3 Assistenten.

Tariffbureau:

Bureauvorsteher: Peter Bläß, Güterverwalter.
Beamte: Wilhelm Kiefer, Rechnungsrath. ⓧ.-Ⓜ.
Josef Hasemann, Revisor.
Moiß Fiemann, Revisor.
Franz Armbuster, Revisor.
Karl Philipp Waidler, Revisor. Ⓜ.
10 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kanzleigehilfe.
Sekretariat der technischen Abtheilung:

Sekretär: 1 Assistent.

Bahnbautechnisches Bureau:

Vorstand: Friedrich Gernet, Bahnbau-Inspektor.
Beamte: Friedrich Engesser, Ingenieur I. Klasse.
Alfred Eberlin, Bahningenieur.
Adalbert Baumann, Ingenieur I. Klasse. ⓧ.-Ⓜ.
⚔2.-Ö.M.V.
3 Ingenieurpraktikanten.

Maschinentechnisches Bureau:

1 technischer Assistent, 1 Zeichner.

Hochbautechnisches Bureau:

1 Zeichner.

Zeichnenbureau:

Bureauvorsteher: Adolf Friz, Obergeometer. ⚔3b.
12 Zeichner.

Telegraphenwerkstätte:

Vorsteher: 1 Werkführer, 6 Mechaniker, 2 Hilfsarbeiter.

Sekretariat der Rechnungsabtheilung:

August Störck, Revisor.

Rechnungsbureau:

Bureauvorsteher: Ferdinand Mülhaupt, Rechnungsrath.
Beamte: August Diemer, Zahlmeister.
Wilhelm Gerstner, Revisor.
Ludwig Weeber, Revisor.
August Block, Revisor.
Hermann Brunner, Revisor.
7 Assistenten bezhw. Gehilfen.

Statistisches Bureau:

Bureauvorsteher: Josef Wolpert, Rechnungsrath. ⚔3b.
 Revisor Emil Schmith.

7 Assistenten bezhw. Gehilfen.

Material- und Drucksachenbureau:

Bureauvorsteher: Karl Nowack, Rechnungsrath. ⚔.-Ⓜ.
 1 Materialverwalter, zugleich Hausverwalter, 1 Kanzleiaffistent, 1 Ge-
 hilfe, 2 Billetdrucker, 6 Billetdruckerei-Arbeiter.

Dem Zentral-Abrechnungsbureau des Süddeutschen Eisen-
 bahn-Verbandes in München zugetheilt:

Revisor Karl Eduard Friedrich Hoffmann. ⚔1.-Ⓜ.

Der Generaldirektion unmittelbar untergeordnete Zentralbehörden.

Eisenbahn-Hauptkasse

(zugleich Eisenbahnbau-Zentralkasse).

Vorstand: Adolf Geiger, Finanzrath. ⚔3a.-Belg.2.3a.

Hauptkasserverwalter: Robert Baumstark.

Zahlmeister: Jakob Weniger, Kassier. ⚔3a.

14 Buchhalter bezhw. Assistenten und Rechnungs-Gehilfen, 1 Kanzlei-
 gehilfe, 2 Kassendiener.

Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

Vorstand: Karl Delisle, Maschineninspektor. ⚔3a.-⚔1.

Oberbuchhalter: Josef Henn.

Kontroleur: Karl Hofmann, Bahningenieur.

1 Buchhalter, 4 Kanzleiaffistenten, 4 Rechnungs- bezhw. Kanzleigehilfen,
 1 techn. Assistent, 2 Magazinmeister, 8 Magazinaufseher und Waag-
 meister.

Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte:

Vorstand: Hermann Esser, Obermaschinenmeister. ⚔3a.

Maschineningenieur: Johann Jakob Werg.

2 techn. Assistenten, 1 Buchhalter, 1 Zeichner, 3 Bureaugehilfen,
 1 Bureauarbeiter, 5 Werkmeister, 17 Werkführer, 1 Magazinaufseher,
 5 Werkreiber.

Eisenbahn-Hauptkontrolle I.

Vorstand: Otto Müller, Finanzrath. ⚔3a.

Beamte: Anton Bischoff, Rechnungsrath. ⚔3b.

Max Hoffmann, Rechnungsrath.

Wilhelm Schönstein, Revisor.

Beamte: Julius Stieffel, Revisor.
 Josef Honfel, Revisor. ⚙.
 Jakob Hölzer, Revisor.
 Ludwig Köchlin, Revisor.
 Ferdinand Michel, Revisor.
 Rochus Hosp, Revisor.
 Mathias Köchler, Revisor.
 Hermann Haas, Revisor.
 Adolf Josef Mahler, Revisor.
 Heinrich Philipp, Revisor.
 Wilhelm Stecher, Revisor.
 August Schleicher, Revisor.

30 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kanzleiaffistent, 1 Kanzleigehilfe,
 1 Kanzleidiener.

Eisenbahn-Hauptkontrolle II.

Vorstand: Alexander Adam, Oberrechnungsrath. ⚙3a.

Beamte: Wilhelm Barck, Revisor.
 Johann Mauck, Revisor.
 Friedrich Weber, Revisor.
 Matthäus Noë, Revisor.
 Karl Keller, Revisor. ⚙.
 Viktor Müller, Revisor.

16 Assistenten bezhw. Gehilfen, 2 Zugrevisoren, 1 Kanzleiaffistent,
 2 Kanzleigehilfen, 1 Kanzleidiener.

Eisenbahn-Hauptkontrolle III.

Vorstand: Julius Gaf, Oberrechnungsrath. ⚙3a.

Beamte: Theodor Daniel Schultheis, Revisor.
 Ludwig Block, Revisor.
 Josef Hosp, Revisor.
 Guido Hahn, Revisor.
 Gustav Bopp, Revisor.

20 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kanzleigehilfe.

Reklamationsbureau.

Vorstand: Friedrich Merkel, Regierungsrath. S. o.

Sekretär: Karl Schmitt.

2 Assistenten.

Der Generaldirektion untergeordnete Bezirks-
Behörden bezhw. =Beamate.

I. Für den Eisenbahn-Betrieb.

Die den einzelnen Bahnämtern, Bezirks-Bahn-Ingenieuren und Bezirks-Maschinen-Ingenieuren zugetheilten Bezirke, bezhw. Bahnstrecken, sind zur Zeit in folgender Weise abgegrenzt: †)

Bezirks- Maschinen- ingenieur in	Bezirks- Bahn- ingenieur in	Bahnname	Zugetheilte Bahnstrecken.
Heidelberg	Lauda	Lauda	Würzburg — Mosbach exkl. Wertheim — Mergentheim.
	Heidelberg	Eberbach	Mosbach inkl. — Neckesheim exkl. Neckargemünd exkl. — Eber- bach — Jagstfeld inkl.
		Heidelberg	Jagstfeld exkl. — Neckesheim — Neckargemünd — Heidelberg. Heidelberg inkl. — Wiesloch exkl.
Karlsruhe	Mannheim	Mannheim	Mannheim Mitte Rhein — Gra- ben-Neudorf exkl.
	Heidelberg	Heidelberg	Heidelberg exkl. — Mannheim. Heidelberg exkl. — Speier Mitte Rhein.
Bruchsal	Heidelberg	Bruchsal	Wiesloch inkl. — Bruchsal exkl.
		Bruchsal	Rheinsheim Grenze — Bruch- sal — Bretten inkl.
	Karlsruhe	Graben inkl. — Karlsruhe- Mühlburger Thor exkl. und Gröningen exkl. — Bretten- Eppingen inkl.	
Karlsruhe	Karlsruhe	Bruchsal exkl. — Dos exkl. Karlsruhe — Maxau Mitte Rhein. Durlach — Gröningen inkl. Nastatt — Gernsbach.	

†) Am 1. Januar 1884 tritt eine neue Organisation für den äußeren Betriebsdienst in's Leben. Vergl. den bez. Nachtrag.

Bezirks- Maschinen- ingenieur in	Bezirks- Bahn- ingenieur in	Bahnamt	Zugetheilte Bahnstrecken.
Karlsruhe	Karlsruhe	Pforzheim	Grözingen exkl. — Mühlacker.
		Baden	Baden—Doss infl.
	Offenburg	Offenburg	Doss exkl. — Dinglingen infl. Offenburg — Hausach infl. — Wolsach. Dinglingen—Lahr. Kehl Mitte Rhein—Appen- weiler—Oppenau.
Freiburg	Freiburg	Freiburg	Dinglingen exkl. — Schliengen infl. Freiburg — Altbreisach Mitte Rhein. Denzlingen—Waldfirch. Mühlheim—Neuenburg Mitte Rhein.
		Basel	Basel
	Waldshut	Waldshut	Säckingen infl. — Erzingen infl. Waldshut—Mitte Rh. N. O. B. Oberlauchringen—Weizen.
		Schaffhausen	Erzingen exkl. — Singen exkl.
Konstanz	Konstanz	Konstanz	Singen infl. — Konstanz. Nadolzell—Sigmaringen. Krauchenwies — Mengen. Schwackenreuth—Pfullendorf.
		Villingen	Villingen

A. Bahnämter und Dampfschiffahrts- Verwaltung.

(Mit den mit einem * bezeichneten Stellen sind zugleich dem allgemeinen
Verkehr geöffnete Eisenbahnbetriebs-Telegraphenstationen verbunden.)

hof- und Staatshandbuch 1882.

Gebruckt 16. Oktober 1883.

1. Bahnamt Baden.*

Bahnamts-Vorstand: Wilhelm Kratt, Oberbahninspektor.

⊕3a.-⊗.-P.R.3.-B.M.3b.-W.F.3a.-G.H.P.3a.-
S.W.F.3a.-S.E.H.3a.-M.W.R.4.-Belg.L.3b.-D.D.3.-
O.C.R.3.-O.F.F.3.-R.A.3.-N.D.3.

Stationskontroleur: Gottlieb Alt. ⊗.

1 Gütere Expeditor, 8 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Stationsmeister, 2 Zugmeister, 3 Schaffner, 1 Bureaudiener, 1 Portier, 3 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Dos.*

Bahnverwalter: Friedrich Weber, Stationskontroleur.

4 Assistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

2. Bahnamt Basel.*

Bahnamts-Vorstand: Ludwig von Fabert, Bahninspektor.

⊕3a.-P.R.C.4.-G.H.P.3a.-R.A.3.-R.St.3.

Bahnverwalter: Ferdinand Bayer. ⊗.

Güterverwalter: Karl Schweizer.

Stationskontroleure: Rudolf Schwarz. ⊗.

Josef Königer. ⊗.

Telegraphenkontroleur: Wendelin Graf.

2 Stationsassistenten, 1 Gütere Expeditor, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 49 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Telegraphisten bezhw. Telegraphengehilfen, 1 Magazinmeister, 4 Stationsmeister, 1 Telegraphenaufscher, 2 Bureaudiener, 3 Portiers, 2 Zugmeister, 3 Oberchaffner und 4 Schaffner, 25 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Lörrach.*

Bahnverwalter: Franz Kirn.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Zell i. W.*

Bahnverwalter: Josef Bährle.

2 Gehilfen, 2 Weichenwärter.

11 Bahnexpeditionen in:

- *Brennet mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Eringen-Kirchen mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Fahrau mit 1 Weichenwärter.
- *Gaagen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Galtungen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Leopoldshöhe mit 2 Gehilfen und 5 Weichenwärtern.
- *bei Rheinfelden mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Niehen mit 1 Weichenwärter.
- *Schopfheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Steinen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Wyhlen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

12 Billet-Ausgabestellen in:

*Bellingen, *Beuggen, *Eimeldingen, *Grenzach, *Hausen-Naitbach, *Herthen, *Jstein, *Kleinfems, *Maulburg, *Niederschwörstadt, *Rheinweiler, *Stetten (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Beuggen, Grenzach, Maulburg und Rheinweiler, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

16 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

3. Bahnamt Bruchsal.*

Bahnamts-Vorstand: Hermann Lorenz, Bahninспекtor.

Güterverwalter: Karl Alois Heizler.

Stationskontroleur: Martin Silber.

2 Stationsassistenten, 13 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 3 Stationsmeister, 2 Bureaudiener, 1 Portier, 3 Zugmeister, 3 Oberschaffner, 9 Schaffner, 19 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Bretten.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst für die königlich Württembergische Eisenbahn-Verwaltung mit Ausnahme des Güterdienstes.)

Bahnverwalter: Hermann Schlechter.

2 Stationsassistenten, 1 Gütere Expeditor, 11 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 3 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier, 9 Weichenwärter.

2 Bahnexpeditionen in:

- *Weidelsheim mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Philippensburg mit 2 Weichenwärtern.

4 Billet-Ausgabestellen in:

*Gondelsheim, *Guttenheim, *Karlsdorf, *Rheinsheim
(Billetausgeber in Karlsdorf zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

8 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

4. Bahnamt Eberbach.*

Bahnamts-Vorstand: August von Davans, Oberbahninspektor. Ⓢ3a.-N.D.3.

Bahnverwalter: Albert Gerlein.

1 Stationsassistent, 1 Bureauassistent, 3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Bureaudiener bezhw. Portiers, 5 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mosbach.*

Bahnverwalter: Christian Prestenbach. Ⓢ3b.m.Schw.-Ⓢ.-Ⓢ.2.

2 Assistenten bezhw. Gehilfen, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Neckarelz.*

Bahnverwalter: Johann Köpfer. Ⓢ.

1 Stationsassistent, 2 Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 6 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Jagstfeld.

(Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Württembergische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

1 Badischer Güterexpeditor, 1 Gehilfe.

6 Bahnexpeditionen in:

*Aglasterhausen mit 2 Weichenwärtern.

Gundelsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Helmstadt mit 2 Weichenwärtern.

*Hirschhorn mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Neckarsteinach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Waibstadt mit 2 Weichenwärtern.

11 Billet-Ausgabestellen in:

*Ausbach, *Binau, *Eichelbronn, *Fahmersheim, *Heinsheim, *Neckargerach, *Neckarhausen, *Neckarzimmern, *Neidenstein, *Offenau, *Zwingenberg (sämmliche Billetausgeber, mit

Ausnahme jener in Neckargerach, Neckarzimmemn, Neidenstein, Offenau und Zwingenberg, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

17 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

5. Bahnamt Freiburg.*

Bahnamts-Vorstand: Michael Bauer, Oberbahninspektor.

⊕ 3a.-P.K.4.

Bahnverwalter: Mathias Brendle.

Mois Föppl.

Güterverwalter: Hermann Buhlinger.

3 Stationsassistenten, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 18 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 3 Gehilfinnen, 1 Obertelegraphist, 2 Telegraphengehilfinnen, 1 Magazinsmeister, 3 Stationsmeister, 15 Zugmeister, 11 Oberschaffner, 40 Schaffner, 4 Bureaudiener, 3 Portiers, 18 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirke untergeordnet:

Bahnverwaltung Emmendingen.*

Bahnverwalter: Franz Luz.

2 Assistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Müllheim.*

Bahnverwalter: Wilhelm Weiß.

4 Assistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

13 Bahnexpeditionen in:

*Altbreisach mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.

*Denzlingen mit 2 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.

*Heiterenheim mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

*Herbolzheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Jhringen mit 1 Weichenwärter.

*Kenzingen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Kippenheim mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

*Krozingen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Orschweier mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Niegel mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Schallstadt mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Schlengen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Waldfisch mit 1 Gehilfen, 1 Oberschaffner und 2 Weichenwärtern.

10 Billet-Ausgabestellen in:

*Muggen, *Buchholz, *Buggingen, *Gottenheim, *Hugstetten, *Köndringen, *Neuenburg, *Ringsheim, *St. Georgen bei Freiburg, *Wasenweiler (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Buggingen, Gottenheim, Hugstetten und Neuenburg, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

12 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

6. Bahnamt Heidelberg.*

Bahnamts-Vorstand: Friedrich Hartmann, Bahninспекtor.

(X).-(W).-P.R.A.-Ö.F.F.3.-N.D.3.

Bahnverwalter: Theodor Knittel. (N) am Bande der Karl Friedr. Medaille.-(X).-(W).-F.2.

Güterverwalter: Eberhard Mütsch. (W).

Stationskontroleur: Karl August Sprauer.

Telegraphenkontroleur: Wilhelm Werber.

1 Güterexpeditor, 3 Stationsassistenten, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 30 Assistenten bezhw. Gehilfen, 7 Gehilfinnen, 5 Telegraphengehilfinnen, 1 Magazinmeister, 6 Stationsmeister, 1 Telegraphenaufseher, 12 Zugmeister, 9 Oberhoffner, 18 Schaffner, 3 Bureau-diener, 4 Portiers, 58 Signal- und Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Neckargemünd.*

Bahnverwalter: Heinrich Gaddum.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 5 Weichenwärter.

11 Bahnexpeditionen in:

*Bammenthal mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Friedrichsfeld mit 2 Gehilfen und 7 Signal- bezhw. Weichenwärttern.

*Heidelberg-Karlsthor mit 2 Gehilfen, 1 Bureau-diener und 2 Weichenwärttern.

*Langenbrücken mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Neckesheim mit 2 Gehilfen und 5 Weichenwärttern.

*Rapp nau mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*St. Ilgen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Sinsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Steinsfurth mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Wiesloch mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Wimpfen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

15. Billet-Ausgabestellen in:

*Altlußheim, *Babstadt, *Eppelheim, *Grombach, *Hoffenheim, *Kirchheim b. S., *Mauer, *Mingolsheim, *Planstadt, *Roth-Malsch, *Schlierbach, *Seddenheim, Thalhaus, *Ubstadt, *Wieblingen, *Zuzenhausen (sämmliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener zu Babstadt, Grombach, Hoffenheim, Mauer, Schlierbach und Zuzenhausen, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

20 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

7. Bahnamt Karlsruhe.*

Bahnamts-Vorstand: Albert Krapp, Oberbahninspektor.

⊕ 3a.-P.R.4.-N.E.R.3a.-S.R.3.

Bahnverwalter: Karl Reim.

Güterverwalter: Max Grimm. ⊕ 3b.m.Schw.-⊗.-Ⓜ.

Stationskontroleur: Karl Heinrich Pletscher. ⊕ am Bande der Karl Friedrich Medaille.-⊗.-Ⓜ.

Telegraphenkontroleur: Peter Stern.

3 Stationsassistenten, 2 Güterexpeditoren, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 25 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 7 Gehilfinnen, 9 Telegraphengehilfinnen, 7 Stationsmeister, 1 Telegraphenaufseher, 18 Zugmeister, 19 Oberschaffner, 48 Schaffner, 3 Bureauidiener, 5 Portiers, 50 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Durlach.*

Bahnverwalter: Franz Christian Nebmann. ⊗.

5 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureauidiener, 15 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Eppingen.*

Bahnverwalter: Otto Münch. ⊗.-Ⓜ.

2 Gehilfen, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Ettlingen.*

Bahnverwalter: Franz Krieg.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Raftatt.*

Bahnverwalter: Ludwig Höger.

1 Güterexpeditor, 4 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister,
1 Bureaudiener, 5 Weichenwärter.

10 Bahnexpeditionen in:

*Gaggenau mit 1 Weichenwärter.

*Gernsbach mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

*Graben-Neudorf mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Grözingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Jöhlingen mit 2 Weichenwärttern.

*Karlsruhe-Mühlburgerthor mit 2 Assistenten bezhw. Ge-
hilfen und 5 Weichenwärttern.

*Malsch mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

*Magau mit 2 Gehilfen und 5 Weichenwärttern.

*Mühlburg mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Muggensturm mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.

15 Billet-Ausgabestellen in:

*Bauerbach, *Eggenstein, *Flehingen, *Gördten, *Knie-
lingen, *Kuppenheim, *Leopoldshafen, *Linkenheim, Neureuth,
*Rothenfels, *Sulzfeld, *Untergrombach, *Weingarten, *Wöf-
fingen, *Zaisenhausen (sämmtliche Billetausgeber, mit Aus-
nahme jener in Eggenstein, Linkenheim, Sulzfeld, Unter-
grombach und Weingarten, zugleich Bahn- bezhw. Weichen-
wärter).

23 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

8. Bahnamt Konstanz.

Bahnamts-Vorstand: Rudolf Mayer, Ober-Bahninspektor.
P.3a.-P.R.3.-H.C.R.3.-W.F.3a.

Bahnverwalter: Erwin Meyr.

Güterverwalter: Otto Broß.

Telegraphenkontroleur: Eduard Enz.

2 Stationsassistenten, 2 Bureaassistenten bezhw. Gehilfen, 15 Expe-
ditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphengehilfin, 1 Magazin-
meister, 2 Stationsmeister, 8 Zugmeister, 5 Oberchaffner, 19 Schaffner,
1 Bureaudiener, 2 Portiers, 13 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mengen.

Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Württembergische Eisenbahnverwaltung besorgt.

1 Badischer Güterexpeditor.

Bahnverwaltung Pfullendorf.*

Bahnverwalter: Friedrich Heidt.

1 Gehilfe, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Radolfzell.*

Bahnverwalter: Friedrich Nast.

5 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister, 2 Zugmeister, 1 Oberschaffner, 2 Schaffner, 1 Portier, 5 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Sigmaringen.*

Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes von der Königl. Württembergischen Eisenbahn-Verwaltung besorgt.

1 Badischer Güterexpeditor.

Bahnverwaltung Singen.*

Bahnverwalter: Wilhelm Weber.

1 Güterexpeditor, 1 Stationsassistent, 5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 2 Stationsmeister, 1 Portier, 1 Bureaudiener, 8 Weichenwärter.

7 Bahnexpeditionen in:

*Allensbach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Krauchenwies mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Nestkirch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

Petershausen (Station für Güterabfertigungsdienst) mit 2 Weichenwärttern.

*Schwackenreuth mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Stodach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Zigenhausen mit 2 Weichenwärttern.

14 Billet-Ausgabestellen in:

*Aach-Linz, *Göggingen, *Jofesslust, *Markelfingen, *Menzingen, *Mühlingen, *Nenzingen, *Reichenau, *Nickelshausen, *Sauldorf, *Sentenhardt, *Stähringen, *Wahlwies, Ziefingen (sämtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jenes in Wahlwies, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

25 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

9. Bahnamt Landa.*

Bahnamts-Vorstand: Julius Perpente, Bahninspektor. ⚔ 3b.

Bahnverwalter: Ferdinand Kruse.

1 Stationsassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 3 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Magazinmeister, 1 Stationsmeister, 1 Portier, 7 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mergentheim.

Stationsdienst wird durch die Königl. Württembergische Eisenbahnverwaltung besorgt.

Bahnverwaltung Osterburken.*

Besorgt zugleich den Stationsdienst für die Königl. Württembergische Eisenbahnverwaltung.

Bahnverwalter: Johann Jakob Asal.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 4 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Wertheim.*

Bahnverwalter: Leonhard Meyer. ⚔ 3b.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener, 2 Zugmeister, 3 Schaffner, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Würzburg.

(Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl. Bayrische Eisenbahnverwaltung besorgt.)

Güterverwalter: August Steinbach.

6 Assistenten bezhw. Gehilfen, 5 Zugmeister, 2 Oberschaffner, 7 Schaffner.

12 Bahnexpeditionen in:

*Abelsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Borberg-Wölchingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Bronnbach mit 2 Weichenwärtern.

*Eubigheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

Geroldshausen mit 2 Weichenwärtern.

Grünsfeld mit 2 Weichenwärtern.

*Königshofen mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.

*Rosenberg mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Schefflenz mit 2 Weichenwärtern.

*Seckach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Tauberbischofsheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

*Wittighausen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

19 Billet-Ausgabestellen in:

*Auerbach, *Dallau, *Distelhausen, Edelfingen, *Eicholzheim, *Gamburg, *Gerlachsheim, Heidingsfeld, Hirschlanden, *Hochhausen, Kirchheim b. W., *Neckarburken, Reichenberg, *Reicholzheim, Sanderau, *Schweigern, *Unterballbach, *Unterschüpf, *Zimmern (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme derjenigen zu Eicholzheim, Gerlachsheim, Heidingsfeld, Hochhausen, Kirchheim b. W., Reichenberg, Unterschüpf und Zimmern, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

31 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

10. Bahnamt Mannheim.*

Bahnamts-Vorstand: Max Scheyrer, Bahninspektor. ⚔Sa.

Bahnverwalter: Karl Wesch.

Güterverwalter: Heinrich Pfeiffer. Ⓜ.

Stationskontroleure: Karl Ferdinand Frey.

Wilhelm Röttinger.

Karl Friedrich Linnebach. ⓧ.-Ⓜ.

Telegraphenkontroleur: Karl Engelhard Seiler.

4 Stationsassistenten, 3 Güterexpeditoren, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 56 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 5 Gehilfinnen, 4 Telegraphengehilfinnen, 1 Magazinsmeister, 12 Stationsmeister, 15 Oberkassner, 17 Kassner, 4 Bureaubediener, 3 Portiers, 68 Signal- bezhw. Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Schwellingen.*

Bahnverwalter: Ignaz Eglau. ⚔1.-Ⓜ.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaubediener, 6 Weichenwärter.

5 Bahnexpeditionen in:

*Gockenheim mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Neckarau mit 2 Weichenwärttern.

*Neulussheim mit 1 Weichenwärter.

*Rheinau mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Waghäusel mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

1 Billet-Ausgabestelle in:

*Wiesenthal (Billetausgeber zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

1 Weichenwärter.

II. Bahnamt Offenburg.*

Bahnamts-Vorstand: Karl Becht, Bahninspektor. Ö.F.Z.3.

Bahnverwalter: Ludwig Freudenberger.

Güterverwalter: Eduard Ragenhofer.

Telegraphenkontroleur: Wilhelm Haug. (M).

2 Stationsassistenten, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 16 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Magazinsmeister, 3 Stationsmeister, 1 Magazinsaufseher, 5 Zugmeister, 5 Oberhoffner, 10 Schaffner, 2 Bureaudiener, 2 Portiers, 24 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Achern.*

Bahnverwalter: Franz Xaver Mengis.

3 Assistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Appenweier.*

Bahnverwalter: Karl Schultheis.

1 Stationsassistent, 5 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Stationsmeister, 1 Bureaudiener, 1 Portier, 8 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Bühl.*

Bahnverwalter: Alois Faulhaber.

4 Assistenten bezhw. Gehilfen, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Hausach.*

Bahnverwalter: Ludwig Landenberger.

2 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister, 4 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Kehl.*

Bahnverwalter: Gottlieb Pfister.

1 Güterexpeditor, 8 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Stationsmeister, 2 Bureaudiener, 10 Weichenwärter.

11 Bahnerpeditionen in:

*Biberach-Zell mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

- *Dinglingen mit 2 Gehilfen und 3 Weichenwärtern.
- *Gengenbach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Haslach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Kork mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Lahr mit 4 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Oberschaffner,
1 Bureaudiener und 2 Weichenwärtern.
- *Oberkirch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Oppenau mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Reichen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.
- *Steinbach mit 1 Weichenwärter.
- *Wolfach mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

13 Billet-Ausgabestellen in:

*Friesenheim, *Hubacker, *Kirnbach, *Lautenbach, *Regels-
hurst, *Niederschopfheim, *Ortenberg, *Ottersweier, *Schön-
berg, *Sinzheim, *Steinach, *Windschlag, *Zusenhofen
(sämtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jener in Friesen-
heim, Niederschopfheim und Ottersweier, zugleich Bahn-
bezhw. Weichenwärter).

14 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

12. Bahnamt Pforzheim.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst für die Königlich Württembergische
Eisenbahn-Verwaltung mit Ausnahme des Güterdienstes.)

Bahnamts-Vorstand: Franz Haunz, Bahninspektor.

Güterverwalter: Franz Hoffer.

Stationskontroleur: Wilhelm Schneider.

1 Stationsassistent, 11 Expeditionsassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Vertele-
graphist, 2 Stationsmeister, 3 Bureaudiener, 2 Portiers, 11 Weichen-
wärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Mühlacker.

(Stationsdienst wird mit Ausnahme des Güterdienstes durch die Königl.
Württembergische Eisenbahn-Verwaltung besorgt.)

1 Badischer Güterexpeditor, 2 Assistenten bezhw. Gehilfen.

3 Bahnexpeditionen in:

- *Enzberg mit 1 Weichenwärter.
- *Königsbach mit 1 Gehilfen und 1 Weichenwärter.
- *Wilferdingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärtern.

7 Billet-Ausgabestellen in:

*Berghausen, *Erffingen, *Eutingen, *Ispringen, *Klein-
steinbach, *Niefen, *Söllingen (sämmliche Billetausgeber,
mit Ausnahme jener in Berghausen, Eutingen, Niefen und
Söllingen, zugleich Bahn- bezw. Weichenwärter).

9 Bahn- bezw. Weichenwärter.

13. Bahnamt Schaffhausen.

Bahnamts-Vorstand: Nikolaus Bueb, Bahninspektor. P.R.A.
Stationskontroleur: Hermann Popp.

1 Gütereppeditor, 1 Kanzleigehilfe, 6 Assistenten bezw. Gehilfen, 1 Tele-
graphist, 1 Portier, 1 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

4 Bahnexpeditionen in:

*Gottmadingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Neuhausen mit 2 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Neunkirch mit 2 Weichenwärttern.

*Thayingen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

3 Billet-Ausgabestellen in:

Beringen, Herblingen und Wilchingen (der Billetausgeber
in Herblingen zugleich Bahn- bezw. Weichenwärter).

4 Bahn- bezw. Weichenwärter.

14. Bahnamt Villingen.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst für die königlich Württembergische
Eisenbahn-Verwaltung mit Ausnahme des Güterdienstes.)

Bahnamts-Vorstand: Karl Kempff, Bahninspektor. 3a.

Bahnverwalter: Gustav Stoll. 3.-V.R.F.-X.-W.-2.

1 Stationsassistent, 1 Bureauassistent, 5 Expeditionsassistenten bezw.
Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphenaufseher, 1 Magazinmeister,
1 Stationsmeister, 2 Zugmeister, 1 Oberschaffner, 7 Schaffner, 1 Bureau-
diener, 8 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirk untergeordnet:

Bahnverwaltung Donaueschingen.*

Bahnverwalter: Ludwig Zittel.

3 Gehilfen, 1 Bureaudiener, 3 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Immendingen.*

(Besorgt zugleich den Stationsdienst für die königlich Württembergische Eisenbahn-Verwaltung mit Ausnahme des Güterdienstes.)

Bahnverwalter: Karl Braunstein.

2 Assistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureaudiener und 6 Weichenwärter.

Bahnverwaltung Triberg.*

Bahnverwalter: Karl Birmelin.

2 Assistenten bezhw. Gehilfen und 2 Weichenwärter.

6 Bahnepeditionen in:

*Engen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.

*Geisingen mit 2 Weichenwärttern.

*Hornberg mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.

*Marbach mit 2 Weichenwärttern.

*Peterzell-Königsfeld mit 2 Weichenwärttern.

*St. Georgen i./Schw. mit 2 Weichenwärttern.

16 Billet-Ausgabestellen in:

*Grüningen, *Gutach, *Gutmadingen, *Hattingen, *Hint-
schingen, *Hohenkrähen, *Kirnach, *Klengen, *Mühlhausen,
*Neudingen, *Niederwasser, *Nußbach, *Pfohren, *Sommerau,
*Thalmühle, *Welschingen (sämmtliche Billetausgeber, mit
Ausnahme derjenigen zu Gutach, Hohenkrähen, Kirnach,
Klengen, Mühlhausen, Neudingen und Sommerau, zugleich
Bahn- bezhw. Weichenwärter).

25 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

15. Bahnamt Waldshut.*

Bahnamts-Vorstand: Wilhelm Sievert, Bahninspektor.

Güterverwalter: Peter Nidinger.

Stationskontroleur: Karl Niegel. (X)-(W).

1 Stationsassistent, 1 Kanzlei-gehilfe, 13 Expeditionsassistenten bezhw.
Gehilfen, 1 Obertelegraphist, 1 Telegraphengehilfe, 1 Magazinmeister,
1 Stationsmeister, 2 Bureaudiener, 7 Weichenwärter.

Dem Bahnamt in seinem Bezirke untergeordnet:

Bahnverwaltung Säckingen.*

Bahnverwalter: Ludwig Jhrig.

2 Assistenten bezhw. Gehilfen, 2 Weichenwärter.

9 Bahnexpeditionen in:

- *Abbruch mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Erzingen mit 2 Weichenwärttern.
- *Griesen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Kleinlaufenburg mit 2 Assistenten bezhw. Gehilfen und 4 Weichenwärttern.
- *Murg mit 1 Gehilfen und 3 Weichenwärttern.
- *Oberlauchringen mit 1 Gehilfen und 4 Weichenwärttern.
- *Stühlingen mit 3 Weichenwärttern.
- *Thiengen mit 1 Gehilfen und 2 Weichenwärttern.
- *Weizen mit 1 Wagenwärter und 1 Weichenwärter.

6 Billet-Ausgabestellen in:

- *Albertshausen, *Dogern, *Eberfingen, *Gorheim, *Ofteringen, *Untereggingen (sämmtliche Billetausgeber, mit Ausnahme jenes in Dogern, zugleich Bahn- bezhw. Weichenwärter).

10 Bahn- bezhw. Weichenwärter.

16. Dampfschiffahrts-Verwaltung Konstanz.

Vorstand: Ludwig Gotha, Dampfschiffahrts-Inspektor. P. R. 4.
 2 Verwaltungsassistenten, 5 Schiffskapitäne, 2 Schiffskapitän-Asspiranten,
 7 Steuermänner, 3 Schiffskassiere, 1 Plakstenermann, 5 Untersteuer-
 männer, 3 Schleppschiffführer.

B. Bezirks-Bahningenieur.

1. Bezirk des Groß. Bezirks-Bahningenieurs in Lauda.

Bezirks-Bahningenieur: Julius Schweinfurth.

Bahningenieur: Eugen Roman.

1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen,
 7 Bahnmeister, 65 Bahnwärter.

2. Bezirk des Groß. Bezirks-Bahningenieurs in Heidelberg.

Bezirks-Bahningenieur: Hermann Fuchs.

Bahningenieur: Karl Buzengeiger.

2 technische Assistenten, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw.
 Gehilfen, 1 Bureaudiener, 9 Bahnmeister, 85 Bahnwärter.

3. Bezirk des Großh. Bezirks-Bahningenieurs in Mannheim.

Bezirks-Bahningenieur: Lorenz Eberhard Hübsch.

Bahningenieur: Edwin Kräuter, Ingenieur I. Klasse.

⊕3b.m.Schw.-X.-Ⓜ.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 6 Bahnmeister, 42 Bahnwärter.

4. Bezirk des Großh. Bezirks-Bahningenieurs in Bruchsal.

Bezirks-Bahningenieur: Friedrich Freiherr Teuffel von Birkensee, Kammerjunker.

Bahningenieur: Richard Hergt.

1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureau-diener, 6 Bahnmeister, 63 Bahnwärter.

5. Bezirk des Großh. Bezirks-Bahningenieurs in Karlsruhe.

Bezirks-Bahningenieur: Karl M ö g l i c h, O b e r i n g e n i e u r. ⊕3a.-P.R.4.

Bahningenieur: Wilhelm Mayer.

Bahnarchitekt: Ludwig Herr.

2 technische Assistenten, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Kulturoberaufseher, 1 Bureau-diener, 8 Bahnmeister, 82 Bahnwärter.

6. Bezirk des Großh. Bezirks-Bahningenieurs in Offenburg.

Bezirks-Bahningenieur: Albert Scholl. ⊕3a.

Bahningenieur: Karl Kauf.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 7 Bahnmeister, 1 Bureau-diener, 83 Bahnwärter.

7. Bezirk des Großh. Bezirks-Bahningenieurs in Freiburg.

Bezirks-Bahningenieur: Johann Scheffelt, O b e r i n g e n i e u r.

⊕3a.

Bahningenieur: Wilhelm Hornuth.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 1 Bureau-diener, 6 Bahnmeister, 79 Bahnwärter.

8. Bezirk des Großh. Bezirks-Bahningenieurs in Basel.

Bezirks-Bahningenieur: Guido Kern. Ⓜ.

Bahningenieur: Friedrich Wenner.

1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 4 Bahnmeister, 48 Bahnwärter.

9. Bezirk des Groß. Bezirks-Bahningenieurs in Waldshut.

Bezirks-Bahningenieur: Wilhelm Forstner.

Bahningenieur: Friedrich Stolz.

1 technischer Assistent, 1 Bauaufseher, 1 Bureauassistent bezhw. Gehilfe,
5 Bahnmeister, 46 Bahnwärter.

10. Bezirk des Groß. Bezirks-Bahningenieurs in Konstanz.

Bezirks-Bahningenieur: Tobias Wolff, Oberingenieur. Ⓢ3a-

Ⓢ2w.

Bahningenieur: Otto Straub.

1 technischer Assistent, 1 Hochbauassistent, 2 Bureauassistenten bezhw.
Gehilfen, 2 Bureauarbeiter, 6 Bahnmeister, 51 Bahnwärter.

11. Bezirk des Groß. Bezirks-Bahningenieurs in Billingen.

Bezirks-Bahningenieur: Josef Hilpert.

Bahningenieur: Karl Gebhard.

1 Hochbauassistent, 1 Bauaufseher, 2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen,
7 Bahnmeister, 59 Bahnwärter.

C. Bezirks-Maschineningenieure.

1. Bezirk des Groß. Bezirks-Maschineningenieurs in
Heidelberg.

Bezirks-Maschineningenieur: Heinrich Kuttruff.

Maschineningenieur: Hermann Poppen. Ⓢ.-Ⓢ.

1 technischer Assistent, 3 Werkmeister, 6 Werkführer, 4 Werkführer,
2 Bureauassistenten bezhw. Gehilfen, 15 Wagenrevidenten, 83 Lokomotiv-
führer, 87 Heizer, 58 Wagenwärter, 1 Bureauarbeiter.

2. Bezirk des Groß. Bezirks-Maschineningenieurs in
Karlsruhe.

Bezirks-Maschineningenieur: Rudolf Peters. Ⓢ.-P.K.4.-
O.F.3.3.

Maschineningenieur: Emil Hallensleben. Ⓢ.-Ⓢ2.

1 tech. Assistent, 2 Werkmeister, 6 Werkführer, 4 Werkführer, 2 Bureau-
assistenten bezhw. Gehilfen, 8 Wagenrevidenten, 115 Lokomotivführer,
127 Heizer, 59 Wagenwärter, 1 Bureauarbeiter.

3. Bezirk des Groß. Bezirks-Maschineningenieurs in
Freiburg.

Bezirks-Maschineningenieur: Ernst Behaghel.

Maschineningenieur:

1 techn. Assistent, 3 Werkmeister, 3 Werkführer, 4 Werkführer, 2 Bureau-
assistenten bezhw. Gehilfen, 5 Wagenrevidenten, 48 Lokomotivführer,
49 Heizer, 31 Wagenwärter.

4. Bezirk des Großh. Bezirks-Maschineningenieurs in
Konstanz.

Bezirks-Maschineningenieur: Wilhelm Kayser. P.R.4.

Maschineningenieur: Oskar Schönfeld.

1 techn. Assistent, 2 Werkmeister, 3 Werkführer, 3 Werkschreiber, 2 Bureau-
assistenten bezhw. Gehilfen, 5 Wagenrevidenten, 32 Lokomotivführer,
40 Heizer, 25 Wagenwärter.
5 Maschinenleiter, 6 Schiffsheizer.

II. Für den Eisenbahn-Bau.

1. Eisenbahn-Bauinspektion Wolfach.

Vorstand: Eduard Gockel, Bahn-Bauinspektor. (X) - (W) -
B.N.3b.

Bahnarchitekt: Christian Fessler.

1 Ingenieur II. Klasse.

2. Eisenbahn-Bauinspektion Freiburg.

Vorstand: Otto Hof, Bahn-Bauinspektor.

Bahnarchitekt: Johannes Luz.

1 Ingenieurpraktikant.

Direktion der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt.

Für den Betrieb der Eisenbahn zwischen Heidelberg und Frankfurt,
Friedrichsfeld und Schwetzingen sowie für die Besorgung des Fahrdienstes
auf der Strecke Friedrichsfeld-Mannheim der Großh. Badischen Staats-
bahnen im unmittelbaren Anschlusse an sämtliche Züge der Main-
Neckarbahn ist eine gemeinschaftliche Direktion, bestehend aus je einem
Mitgliede der drei beteiligten Regierungen, in Darmstadt errichtet,
welche die Verwaltung im Allgemeinen zu besorgen, die Einnahmen und
Ausgaben zu überwachen, sowie die Unterhaltung der Bahn nebst Zu-
behör und die Anschaffung und Unterhaltung des Betriebsmaterials zu
bewirken hat.

Die obere Leitung des Betriebs dieser Eisenbahn ist in Baden dem
Finanzministerium, im Großherzogthum Hessen dem Finanzministerium
und im Königreich Preußen dem Ministerium der öffentlichen Arbeiten
übertragen.

Direktorialräthe:

Friedrich Lichthammer, Geh. Baurath, zugleich Vorsitzender. ⊕ 3a. m. C.- P. R. A. 3. - P. R. C. 3. - B. M. 3a. - G. H. L. 3a. - G. H. P. 3a. - C. H. B. 3a. - G. C. 3b. - R. A. 2. m. Brill. - R. St. 2b. m. Krone. - R. W. 3.	Ange stellt von :
Ferdinand Grosch, Oberregierungs- rath. ⊕ 3a. - W. R. 3a. - G. H. P. 3a. - F. C. L. 3b. - S. R. 3.	Hessen.
Dr. Konrad Rödiger, Geh. Regierungs- rath. ⊕ 3a. - P. R. A. 4. - G. H. L. 3a. - O. F. 3. 3. - R. A. 3.	Baden. Preußen.

Beamte der Direktion.

a. Sekretariat:

Sekretäre: Ferdinand Scheyrer.	Baden.
Karl Lorey.	Preußen.
Julius Frölich. ⊕ - G. H. C. 2 Gehilfen.	Hessen.

b. Registratur und Kanzlei:

Registrator: Ernst Scriba.	"
2 Registraturassistenten, 2 Kanzlisten, 6 Schreibgehilfen, 1 Ueberdrucker.	"

c. Kontrolle:

Kontrollvorsteher: Wilhelm Melchior.	Hessen.
Revisoren I. Kl.: Hermann Zeil.	Baden.
Georg Balzer.	Hessen.
Lorenz Behaghel.	Preußen.
Christian Jäger.	Hessen.
Johann Steinius. ⊕ - G. H. Felddienst-Zeichen und Militä- r-Dienst-Alterszeichen I.	"
Paul Meinecke.	Preußen.
Revisoren II. Kl.: Karl Baumgard.	Hessen.
Rudolf Fritsch.	Preußen.
Heinrich Bender.	Baden.

Angestellt von:

Revisoren II. Kl.: August Herbert. Ⓟ.-P.E.-	
G.H. Felddienst-Zeichen.	Hessen.
Karl Gams.	"
Friedrich Clor.	Baden.
August Schmidt.	Hessen.
Heinrich Peter Mayer.	"
Friedrich Keim.	Baden.
Max Schmiedehaus.	Preußen.

Ferner 3 Expeditoren und 19 Gehilfen.

d. Billetdruckerei:

1 Billetdrucker.	Hessen.
------------------	---------

e. Kanzleidiener:

2 Kanzleidiener, 1 Kanzleiwärter.	"
-----------------------------------	---

Der Direktion untergeordnete Behörden.

a. Hauptkasse (in Darmstadt).

Hauptkasse-Rendant: Ludwig Kemm.	Baden.
Hauptkasse-Buchhalter: Balthasar Lorey.	Preußen.
Assistent: Johann Raab.	Hessen.
1 Kassendiener.	"

b. Ressort des Oberbetriebsinspektors.

Oberbetriebsinspektor:

Heinrich Gefner, Baurath. P.N.A.4.-P.R.E.4.-	
S.N.3a. - W.F.2b. - R.N.3. - R.St.2b. - R.W.4.-	
S.W.3.	"
Philipp Stahl. Ⓢ.	"
1 Kanzlist, 5 Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Bureau-	
diener.	"

Bau- und Betriebsinspektor in Darmstadt.

Bau- und Betriebsinspektor: August Dittmar (zu-	
gleich Stellvertreter des Oberbetriebsin-	
spektors). R.St.3.	"
1 Kanzlist, 3 Zeichner.	"

Bau- und Betriebsinspektor in Frankfurt.

Bau- und Betriebsinspektor: Edmund Cordes, Regierungsbaumeister; versteht die Stelle kommissarisch. Angestellt von:
Preußen.
1 Kanzlist, 1 Zeichner. "

Telegraphenverwalter (in Darmstadt):

Rudolf Anton. Baden.
Hessen.
1 Gehilfe.

Hauptmagazin (in Darmstadt).

Hauptmagazins-Verwalter: Robert Bauer. "
1 Expeditor, 1 Buchführer, 3 Gehilfen. "

Nebemagazine in Frankfurt und Heidelberg.

Je 1 Materialverwalter (zugleich Bahnhof-Aufseher) und 1 Gehilfe.

Stationspersonal der Hauptstationen.

Frankfurt: Stationsvorsteher Rudolf Stirn. ⊕ 3b.-
S. 2. 3b.-G. H. P. 3b.-S. C. G. 3b.-S. W. 3.
Preußen.

4 Bahnhof-Aufseher, 2 Telegraphisten, 4 Gehilfen, 2 Portiers, 2 Packer. "

Darmstadt: Stationsvorsteher Ferdinand Cellarius. ⊕ -G. H. S.
Hessen.

2 Bahnhof-Aufseher, 1 Telegraphist, 2 Portiers, 1 Packer. "

Heidelberg: Stationsvorsteher Wilhelm Malisch. M. W. R. 3.-S. W. 3.
Baden.

2 Bahnhof-Aufseher, wovon der eine zugleich Materialverwalter, der andere Werkführer ist, 2 Telegraphisten, 2 Portiers, 1 Packer. "

Personal der badischen Nebenstationen.

Weinheim: Stationsvorsteher Josef Spahn. Baden.
1 Expeditionsassistent, 2 Gehilfen, 1 Telegraphist, 1 Portier. "

Ladenburg: Stationsvorsteher Michael Schlegel. "
1 Expeditionsassistent, 1 Gehilfe, 1 Portier. "

Angestellt von

Friedrichsfeld: Stationsvorsteher Gustav Modrow. Baden.
 1 Expeditionsassistent, 1 Gehilfe, 1 Telegraphist. "

In Laudenbach, Hemsbach und Großsachsen je
 1 Stationsvorsteher. "

Auf der gemeinschaftlichen Station Wieblingen wird
 der Dienst vom Personal der Großh. Badischen Staats-
 bahn mitversehen.

Personal der hessischen Nebenstationen.

10 Stationsvorsteher, 4 Expeditoren, 1 Telegra-
 phist, 10 Gehilfen, 4 Portiers.

Fahrpersonal.

	Baden	Preußen	Hessen
Zugmeister	4	3	5
Kondukteure	16	11	20
Lokomotivführer } 3. Kl. d. Masch. =	15	10	17
Heizer } Jungen. gehörig	15	10	17
Wagenwärter	8	7	11

Bahnunterhaltungs-Personal.

	Baden	Preußen	Hessen
Bahnmeister	2	1	3
Bahnwärter	22	6	48
Weichenwärter	16	18	19
Ersatz-Bahnwärter	2	1	4

c. Reffort des Maschineningenieurs.

Maschineningenieur.

Angestellt von:

Ferdinand Becker. P.N.A.4.-P.N.C.4.-R.St.3.-
 S.W.3. Hessen.
 Sekretär: Heinrich Christian Zimmermann. Baden.
 1 Kanzlist, 2 Gehilfen. Hessen.

Zentralwerkstätte Darmstadt.

Maschineninspektor: Heinrich Schuchmann. ⊕.-
 G.H.Feldd.-Zeichen. "
 1 Werkführer, 1 Werkzeichner, 3 Werkreiber, "
 6 Gehilfen. "

	Angestellt von:
<p style="text-align: center;">Werkstätte in Frankfurt.</p> Maschineninspektor: Johannes Seelig. 1 Werkführer, 2 Werkreiber, 4 Gehilfen.	Preußen.
<p style="text-align: center;">Werkstätte in Heidelberg.</p> Maschineninspektor: Friedrich Wöhllich. 1 Werkführer (zugleich Bahnhof-Aufseher), 1 Werkreiber, 3 Gehilfen.	Baden.
<p style="text-align: center;">Technisches Fahrpersonal (siehe oben).</p>	"
d. Ressort des Güterverwalters.	
<p style="text-align: center;">Güterverwalter (in Frankfurt).</p> Julius Quilling. Josef Anton Baconius, Sekretär. 1 Kanzlist, 2 Gehilfen, 1 Bureaudiener.	Preußen.
<p style="text-align: center;">Güterexpedition Frankfurt.</p> Güterexpeditor: Johannes Baptist Hartel. 14 Expedienten, 48 Gehilfen, 6 Lade- und Bodenmeister, 1 Güter-Bureaudiener.	"
<p style="text-align: center;">Güterexpedition Darmstadt.</p> Güterexpeditor: August Schnittspahn. 5 Expedienten, 12 Gehilfen, 2 Lade- und Bodenmeister, 1 Güter-Bureaudiener.	Hessen.
<p style="text-align: center;">Güterexpedition Heidelberg.</p> Güterexpeditor: Heinrich Klein. 2 Assistenten, 7 Gehilfen, 1 Lade- und Bodenmeister, 1 Bureaudiener.	Baden.
<p style="text-align: center;">Personenexpedition Frankfurt.</p> 7 Expedienten, 5 Gehilfen.	Preußen.
<p style="text-align: center;">Personenexpedition Darmstadt.</p> 3 Expedienten, 2 Gehilfen.	Hessen.
<p style="text-align: center;">Personenexpedition Heidelberg.</p> 3 Assistenten.	Baden.
<p style="text-align: center;">Stationskasse Heidelberg.</p> Kendant: Wilhelm Malisch, zugleich Stationsvorsteher. S. o.	"
<p style="text-align: center;">Stationskasse Frankfurt.</p> Kendant: Karl Rülp.	Preußen.

VII. Baudirektion.

Als Hochbaubehörden des Staates sind — neben den besondern Behörden der Eisenbahn-Verwaltung — die Baudirektion und die Bezirks-Bauinspektionen bestellt, deren Wirkungskreis durch die landesherrlichen Verordnungen vom 15. Juli 1859 und vom 16. April 1864 näher bestimmt worden ist. Die Bezirks-Bauinspektionen haben das dem Staate zustehende Hochbauwesen — mit theilweiser Ausnahme der Militär- und der Eisenbahn-Bauten — zu besorgen, ferner auf Verlangen der zuständigen Verwaltungsbehörde dem Bauwesen der Gemeinden und der unter Staatsaufsicht stehenden andern Körperschaften und Stiftungen sich zu unterziehen und auf Ersuchen der Bezirks-Polizeibehörden bei technischen Aufgaben der Baupolizei mitzuwirken.

Der Baudirektion liegt ob, die Entwürfe und Vorschläge der Bauinspektionen über die Ausführung neuer und die Unterhaltung bestehender Gebäude zu prüfen, die Dienstführung der Bezirks-Bauinspektionen zu überwachen und wichtigere Fragen der Bautechnik und Baupolizei zu begutachten.

1. Baudirektion.

Vorstand:

Adolf Gelbling, Baudirektor. Ba.

Mitglieder:

Heinrich Lang, Oberbaurath und Professor. S. o.
Josef Durm, Oberbaurath und Professor. S. o.

Kanzlei:

Sekretär: Karl Fässy. -P.D.M.
2 Gehilfen, 1 Kanzleidiener.

2. Bezirks-Bauinspektionen.

Konstanz.

Amtsbezirke Konstanz, Ueberlingen, Pullendorf, Neftirch und Stockach
(1468₁₁ □ Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: August Braun.
1 Gehilfe.

Donauessingen.

Amtsbezirke Engen, Donauessingen, Willingen, Triberg, Neustadt, Bommendorf (2195_{,65} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Friedrich Nebenius. (X)-(W).

Waldshut.

Amtsbezirke Waldshut, St. Blasien, Sädingen (862_{,34} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Heinrich Lang.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schopfheim, Schönau, Müllheim (960_{,27} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Adolf Schöpfer.

1 Gehilfe.

Freiburg.

Amtsbezirke Staufen, Freiburg (759_{,56} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Albert Beck.

1 Gehilfe.

Emmendingen.

Amtsbezirke Breisach, Waldkirch, Emmendingen (889_{,30} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Leopold v. Stengel.

1 Gehilfe.

Offenburg.

Amtsbezirke Ettenheim, Lahr, Offenburg, Wolfach (1347_{,16} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Oswald Hauße. (3a).

1 Gehilfe.

Achern.

Amtsbezirke Kehl, Oberkirch, Achern, Bühl (820_{,55} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Ebert.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Rastatt, Ettlingen (834_{,54} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: August Brenzinger.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, Pforzheim (738_{,43} □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Karl Dyckerhoff, Baurath. (3a)-(4).

2 Gehilfen.

Bruchsal.

Amtsbezirke Bretten, Bruchsal, Eppingen (774,⁰¹ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Julius Knoderer.

1 Gehilfe.

Mannheim.

Amtsbezirke Schwetzingen, Mannheim, Weinheim (465,³² □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Emil Hendrich.

1 Gehilfe.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Wiesloch, Sinsheim, Mosbach, Eberbach
(1359,⁰⁷ □Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Franz Schäfer.

2 Gehilfen.

Wertheim.

Amtsbezirke Abelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen (1607,⁶⁴
□Kilometer).

Bezirks-Bauinspektor: Friedrich Kredell. (X)-W.-2.

VIII. Münzverwaltung.

Der Münzverwaltung ist die Fertigung der Münzen und Medaillen, die Untersuchung fremder Münzen und die Handhabung des technischen Theils der Münzpolizei übertragen. Außerdem haben die Münzbeamten die Geschäfte des Ober-Eichungsamtes zu besorgen. S. o.

1. Münzverwaltung.

Vorstand: Otto Frank, Münzrath. ⚙Ba.

Münzkontrolleur: Karl Hemberger.

1 Münzmechanikus, 3 ständige und 2 unständige Münzarbeiter (1 Schreiber und 1 Diener).

2. Münzkasse.

Die Führung der Münzkasse, d. h. die Besorgung des gesammten Kassen- und Rechnungswesens der Münzverwaltung, ist gemäß landesherrlicher Verordnung vom 24. Dezember 1842 den Beamten der General-Staatskasse übertragen.

IX. Verwaltung der Wittwenkasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung.

Die Beaufsichtigung und Leitung der Wittwenkasse für die Angestellten der Civil-Staatsverwaltung, deren neuerliche Statuten durch die landesherrliche Verordnung vom 14. April 1874 genehmigt worden sind, ist einem Verwaltungsrath übertragen, welcher unter dem Vorsteh eines Mitglieds des Finanzministeriums aus vier Rätthen besteht.

Die Kassen- und Rechnungsführung wird nach Bestimmung des Finanzministeriums vom 30. November 1875 durch die Großh. Militär-Wittwenkasse besorgt.

Vorstand:

Karl Frhr. Teuffel v. Birkensee, Geh. Referendär. S. o.

Mitglieder:

Eugen^m v. Seyfried, Geh. Rath II. Klasse. S. o.

Moriz Frey, Geh. Referendär. S. o.

Dr. Adolf Gmelin, Direktor. S. o.

Ludwig Kirsch, Finanzrath. S. o.

Die Kanzleigeschäfte werden vom Kanzleipersonal des Finanzministeriums besorgt.

X. Verwaltung der Großherzoglichen Militär-Wittwenkasse.

Diese im Jahre 1804 gegründete und unter den Schutz der Verfassung gestellte Versorgungsanstalt für Wittwen und Waisen der Militärpersonen ist durch die höchste Entschliesung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 25. Juni 1871 dem Ministerium der Finanzen unterstellt worden.

Die Verwaltung der Anstalt, deren Fonds aus den vorher in einzelnen Landestheilen bestandenen Wittwenkassen und aus verschiedenen Stiftungen gebildet wurde, ist einer Verwaltungskommission übertragen; die Verrechnung besorgt ein Generalkassier.

a. Verwaltungskommission.

Vorstand:

Dr. Wilhelm v. Brauer, Geh. Rath I. Klasse, Exc., Generalauditeur a. D. ⚔ 2a. m. G. - P. R. 2. - F. G. L. 3b.

Mitglieder:

Karl Frhr. Teuffel v. Birkensee, Geh. Referendär. S. o.
Eugen Zittel, Ministerialrath. S. o.
.....

b. Wittwenkasse.

Generalkassier: Karl Friedrich Heidenreich. ⚔ 3a. mit G.-
⊗.-✳.-✳.-⊗.-P. R. G. 4.

Oberbuchhalter: Karl Breunig.

1 Detopist, 1 Kanzleidiener.

Anhang.

Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung im Großherzogthum.

Die oberste Leitung des Post- und Telegraphenwesens des ganzen Deutschen Reichs gehört verfassungsmäßig Sr. Majestät dem Kaiser an.

Das Post- und Telegraphenwesen des Deutschen Reichs wird durch das dem Reichskanzler unmittelbar unterstellte Reichs-Postamt unter der Leitung des Staatssekretärs des Reichs-Postamts verwaltet.

Dem Reichs-Postamte stehen diejenigen Befugnisse zu, welche die Gesetze den obersten Reichsbehörden beilegen. Dasselbe zerfällt in drei Abtheilungen: die erste für die Post-, die zweite für die Telegraphen-, die dritte für die gemeinsamen Verwaltungsangelegenheiten.

Dem Staatssekretär des Reichs-Postamts ist außerdem die Leitung der Reichsdruckerei übertragen.

Unter diesen Behörden fungiren in den 40 Ober-Postdirektions-Bezirken, in welche das Reichs-Postgebiet seit dem 1. Januar 1876 eingetheilt ist, eben so viel „Ober-Postdirektionen“. An der Spitze jeder Ober-Postdirektion steht ein „Ober-Postdirektor“. Derselbe führt die Verwaltung des vereinigten Reichs-Post- und Telegraphenwesens in seinem Geschäftsbezirk selbstständig und unter eigener Verantwortlichkeit. Ihm zur Seite stehen die Rätthe der Ober-Postdirektion und ein rechtskundiger Beistand.

Für das Gebiet des Großherzogthums Baden bestehen 2 Kaiserliche Ober-Postdirektionen, nämlich diejenigen in Karlsruhe und Konstanz. Der Bezirk der Ober-Postdirektion in Karlsruhe umfaßt: die Badischen Kreise Mosbach, Heidelberg, Mannheim, Karlsruhe und einzelne Theile des Kreises Offenburg, sowie außerdem den Hessischen Kreis Wimpfen; der Bezirk der Ober-Postdirektion Konstanz dagegen: die Badischen Kreise Konstanz, Billingen, Waldshut, Lörrach, Freiburg und den andern Theil des Kreises Offenburg, sowie außerdem die Hohenzollern'schen Lande (Hechingen und Sigmaringen).

Die den Ober-Postdirektionen untergeordneten Post- und Telegraphenanstalten zerfallen in Postämter I. Klasse, Postämter II. Klasse, Postämter III. Klasse und Postagenturen, sowie ferner, insofern

der Telegraphenbetrieb nicht mit den Postanstalten vereinigt ist, in selbstständige Telegraphenämter I. Klasse. Außerdem bestehen noch zur Wahrnehmung des Postbetriebes auf den Eisenbahnen sogen. „Bahnposten“, welche von Bahn-Postämtern beaufsichtigt und geleitet werden, und zur Vermittelung des Verkehrs nach dem flachen Lande sogenannte Post-Hilfsstellen, welche sich mit dem Verkauf von Post-Werthzeichen, sowie in beschränktem Umfange mit der Annahme und Ausgabe von Sendungen befassen.

Welche Post- und Telegraphenanstalten hiernach zu den Ober-Postdirektions-Bezirken Karlsruhe und Konstanz gehören, geht aus den nachstehenden Verzeichnissen hervor.

Die im Großherzogthum Baden beschäftigten Post- und Telegraphenbeamten zerfallen:

a. in unmittelbare Reichsbeamte, d. h. Beamte, deren Anstellung unmittelbar von Sr. Majestät dem Kaiser ausgeht (es sind dies die Ober-Postdirektoren, die Rätthe der Ober-Postdirektionen, die Postinspektoren, die Telegrapheninspektoren und die Oberpostkassen-Mendanten); von der Ernennung dieser Beamten wird der Großh. Regierung, behufs der landesherrlichen Bestätigung und der Publikation, seitens der Reichsregierung Mittheilung gemacht;

b. in Beamte, deren Ernennung von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzog erfolgt (nämlich die Postdirektoren, Telegraphendirektoren, Oberpostkassen-Kassiere, Postkassiere, Oberpostdirektions-Sekretäre, Ober-Postkassen-Buchhalter, Ober-Postsekretäre, Ober-Telegraphensekretäre, Postmeister, Postsekretäre und Telegraphensekretäre);

c. in Beamte und Unterbeamte, welche von den Ober-Postdirektionen „im Namen und Auftrage der Großherzoglichen Regierung“ ernannt und bezw. angestellt werden (nämlich die Bureauassistenten und Kanzlisten bei den Ober-Postdirektionen, ferner die Postpraktikanten, Postverwalter, Ober-Postassistenten, Postassistenten, Ober-Telegraphenassistenten, Telegraphenassistenten und Postagenten, sowie endlich die Unterbeamten, als da sind: die Briefträger, Postschaffner, Packmeister, Hausdiener, Packetträger, Telegraphenboten, Stadtpostboten und Landbriefträger).

Der Eintritt in den Reichs-Post- und Telegraphendienst erfolgt:

1. für die höhere Beamten-Laufbahn als „Posteleve“, und
2. für die niedere Beamten-Laufbahn als „Postgehilfe“ (Zivilanwärter) oder als Post- bezw. Telegraphenanwärter (versorgungsberechtigte Militäranwärter).

A. Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe.

I. Ober-Postdirektion.

(Sitz Karlsruhe.)

Vorsteher: Johann Friedrich Heß, Geh. Ober-Postrath und Ober-Postdirektor. $\text{⊕}2b$.-P.N.A.3.m.Schl.-I.R.3.-S.N.2b.

Räthe: Karl Schmücker, Ober-Postrath. P.N.A.4.

Karl Wagener, Postrath. ⊕ .- $\text{⊕}2w$.-P.R.D.-Ö.gold.C.B.m.Krone.

Ludwig Arnold, Post-Baurath.*) $\text{⊕}3a$.-P.N.A.4.

Rechtsbeistand: Emil Fieser, erster Staatsanwalt am Landgericht. S. o.

Telegrapheninspektor: Edmund Bernhardt. $\text{⊕}2$.- ⊕ .-P.L.D.A.2.

Postinspektoren: Hermann Heft.

Hugo Köhler.

Bureaubeamte I. Kl.: Ludwig Werner, Oberrechnungsrath. P.N.A.4.

Heinrich Kömhild, Ober-Postdirektions-Sekretär.

Gustav Conrad, Ober-Postdirektions-Sekretär.

Hermann Wangner, Ober-Postdirektions-Sekretär.

Paul Hielscher, Postsekretär, pro. Ober-Postdirektions-Sekretär. ⊕ .

.

Zur Aus-hilfe im Bureau-dienst:

4 Postsekretäre des Postamts Karlsruhe, 1 Bureauassistent und 2 Hilfsarbeiter.

*) Die Thätigkeit des Post-Bauraths erstreckt sich außer auf den Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe noch auf die Ober-Postdirektions-Bezirke Konstanz, Metz und Straßburg, mithin auf das ganze Großherzogthum Baden, auf Elsaß-Lothringen und auf Hohenzollern. Sitz des Post-Bauraths ist Karlsruhe.

Rechnungsabtheilung:

2 Postsekretäre des Postamts Karlsruhe (vgl. unten), 1 Bureauassistent und 2 Hilfsarbeiter.

Bezirks-Rechnungsstelle für Postanweisungen:

1 Postsekretär des Postamts Karlsruhe (vgl. unten), 2 Bureauassistenten und 1 Hilfsarbeiter.

Registratur und Amtsschriftenbuch:

2 Bureauassistenten und 1 Hilfsarbeiter.

Kanzlei:

2 Kanzlisten und 3 Hilfschreiber, 3 Bureaudiener.

II. Ober-Postkasse.

(Dieselbe vermittelt den Zahlungsverkehr für sämtliche Post- und Telegraphenanstalten des Ober-Postdirektions-Bezirks Karlsruhe; Sitz: Karlsruhe.)

Vorsteher: Karl Cron, Rechnungsrath, Ober-Postkassen-
Rendant. Ⓢ3a.-~~1~~-~~1~~-~~1~~-P.R.N.4.

Kassier der Ober-Postkasse: Sigismund Guerillot, Ober-
Postkassen-Kassier.

Buchhalter: Alois Schuler, Ober-Postkassen-Buchhalter.
Friedrich Seyfried, Ober-Postkassen-Buchhalter.

Zur Aushilfe 1 Postsekretär des Postamts Karlsruhe (vgl. unten),
1 Unterbeamter.

III. Postämter I. Klasse und Bahn-Postämter.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-
Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Baden Nr. 1*

mit Zweigstelle: Baden Nr. 2.*

Vorsteher: Heinrich Obermüller, Postdirektor. Ⓢ3a.-
P.R.N.4.-S.E.S.3a.-O.F.F.3.

Ober-Postsekretär: Friedrich Honeß.

Postsekretäre: Jakob Fischer. Ⓢ.-P.L.D.N.2.

Johann Münch.

Alois Fürst.

Heinrich Aneßhänsel.

Ⓢ: und Staatshandbuch 1883.

Gebruckt 20. Oktober 1883.

Postsekretär: Franz Kesting.

Telegraphensekretär: Oskar Wilhelmi. (M.)

1 Ober-Telegraphenassistent, 5 Telegraphengehilfinnen, 3 ständige Hilfsarbeiter (während der Badesaison außerdem 1 Hilfsarbeiter), 18 Unterbeamte (während der Badesaison außerdem 1 Hilfsunterbeamter).

2. Postamt Bruchsal Nr. 1*

mit Zweigstelle: Bruchsal Nr. 2.*

Vorsteher: Rudolf Maier, Postdirektor. (M) 3a.-P.N.A.4.

Ober-Postsekretär: Karl Stöckel.

Postsekretäre: Karl Göppert.

Wilhelm Helme.

Ludwig Münz.

Edgar Meyer.

Eduard Nütz.

1 Ober-Telegraphenassistent, 2 angestellte Postassistenten, 1 angestellter Telegraphenassistent, 6 Hilfsarbeiter, 18 Unterbeamte (außerdem 2 Hilfsunterbeamte).

3. Postamt Heidelberg Nr. 1*

mit Zweigstellen: Heidelberg Nr. 2* und Heidelberg Nr. 3.

Vorsteher: Karl Duffing, Postdirektor. (M) 3a.-P.N.A.4.

Kassier des Postamts: Philipp Doll, Postkassier. (M) (M)

Ober-Postsekretäre: Adolf Kraft.

Wilhelm Kupp.

Raimund Frhr. v. Gunoltstein.

Ober-Telegraphensekretär: Konrad Michaely. D.N.3.

Postsekretäre: Andreas Wiedmann.

Franz Mayer.

Adalbert Merk. (M)

Georg Pfrendschuh.

Wilhelm Simmer.

Otto Brehm. (M)

Johann Eichler.

Leonhard Ewald.

Martin Kreiter.

Adam Sonnenschein.

Hermann Kobold.

Paul Koblhof.

Rudolf Kestle.

3 Ober-Telegraphenassistenten, 1 angestellter Telegraphenassistent, 3 angestellte Postassistenten, 6 Telegraphengehilfinnen, 9 Hilfsarbeiter, 33 Unterbeamte (außerdem 2 Hilfsunterbeamte).

4. Postamt Karlsruhe Nr. 1*

mit Zweigstellen: Karlsruhe Nr. 2* und Karlsruhe Nr. 3.

Vorsteher: Oswald Bräuner, Postdirektor. .-zw.-
P.L.D.N.2.

Kassier des Postamts: Karl Ries, Postkassier.

Ober-Postsekretäre: Wilhelm Weinmann.

Adolf Gildebrand.

Ludwig Münch.

Postsekretäre: Emil Dorn.

Martin Joos,

Jakob Franz,

Johann Sehrig,

Georg Bachmann.

Max Baur.

Heinrich Schott.

Heinrich Bruhn, , ausbilsweise bei der
Ober-Postdirektion beschäftigt.

Fritz Rüländ.

Philipp Borchers.

Karl Böhmer. .-P.L.D.N.2.

Ernst Hirsch.

Hermann Hörkens, ausbilsweise bei der Ober-
Postdirektion beschäftigt.

Wilhelm Kientopf.

Karl Pfeil.

Friedrich Seubert, ausbilsweise bei der
Ober-Postkasse beschäftigt.

Arthur Gageur.

Max Prüfer, ausbilsweise bei der Ober-
Postdirektion beschäftigt.

Hermann Fluche.

Heinrich Bindewald.

Karl Döring.

Oskar Kiefer. .-P.L.D.N.2.5 angestellte Postassistenten, 8 Hilfsarbeiter, 62 Unterbeamte (außer-
dem 4 Hilfsunterbeamte).

5. Postamt Kehl.*

Vorsteher: Karl Schmolck, Postdirektor. P.R.4.

28*

Postsekretär: August Anderer.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte (außerdem 1 Hilfsunterbeamter), 1 Leitungsaufseher.

6. Postamt Mannheim Nr. 1*

mit Zweigstelle: Mannheim Nr. 3*.

Vorsteher: Ludwig Hermann Möller, Postdirektor. .
P.N.A. -  - P.R.D.

Kassier des Postamts: Karl Döll, Ober-Postdirektionssekretär,
pro. Kassier.  3b. .

Ober-Postsekretäre: Xaver Blum.
Leonhard Krauß.

Postsekretäre: Friedrich Plambek.

Heinrich Doniges.

Josef Burkard.

Theodor Neja.

Josef Vonderreck.

Emil Densow. .

Heinrich Adolf Schmalcalder. .

Otto Gehricke.

Friedrich Walter.

Theodor Niedrig.

K. A. Brauer.

Karl Stein.

5 angestellte Postassistenten, 11 Hilfsarbeiter, 38 Unterbeamte (außerdem 5 Hilfsunterbeamte.)

7. Bahnpostamt Mannheim *

mit Zweigstelle: Mannheim Nr. 2*.

(Dasselbe führt in der Reihenfolge der Bahnpostämter des Reichs-Postgebiets die Nummer 27.)

Es versteht den Postdienst auf den Eisenbahn-Strecken:

Mannheim—Heidelberg—Neckargemünd—Eberbach—
Würzburg,

Mannheim—Schwezingen—Karlsruhe,
Neckargemünd—Jagstfeld.

Vorsteher: Adolf Strauß, Postdirektor.

Ober-Postsekretär: Karl Straub.

Postsekretäre: Josef Huber.

Postsekretäre: Hermann Schweickert.
 Karl Saar.
 Wilhelm Auerbach.
 Philipp Reiff.
 Adolf Heidemann. (M).
 Adalbert Fischer.
 Gustav Seiterle.
 Jakob Weber.
 Philipp Wacker.

2 angestellte Postassistenten, 8 Hilfsarbeiter, 27 Unterbeamte (außerdem
 2 Hilfsunterbeamte).

8. Postamt Pforzheim Nr. 1*

mit Zweigstelle: Pforzheim Nr. 2.

Vorsteher: Eduard Ries, Postdirektor. (S) 3a.-P.R.N.4.

Kassier des Postamts: Hermann Jäger, Postkassier.

Ober-Postsekretäre: Titus Straub.
 Hermann Wagner. (M).

Postsekretäre: Hermann Gut.
 Ludwig Söhler.
 Karl Bachmann.
 Julius Siedat. (M).
 Ernst Florian.
 Gustav Schleswig.
 Christoph Haag.

Telegraphensekretär: Ludwig Hepp. (M).

1 Ober-Telegraphenassistent, 1 angestellter Postassistent, 6 Hilfsarbeiter.
 21 Unterbeamte (außerdem 3 Hilfsunterbeamte).

9. Postamt Rastatt.*

Vorsteher: Ludwig Löwer, Postkassier, pro. Vorsteher.

Postsekretäre: Eduard Ehrhardt.

Adolf Linde. P.R.D.

Joseph Fuchs.

2 Ober-Telegraphenassistenten, 1 angestellter Telegraphenassistent, 2 Hilfs-
 arbeiter, 13 Unterbeamte (außerdem 1 Hilfsunterbeamter).

IV. Telegraphenämter I. Klasse.

1. Telegraphenamt Karlsruhe.

Vorsteher: Georg Buz, Telegraphendirektor.

Ober-Telegraphensekretär: Gustav Grundmann. .-2w.
 Telegraphensekretäre: Friedrich Wichmann. 2w.
 Julius von Meyer. .-P.D.M.2.
 Robert Höttsch.

3 Ober-Telegraphenassistenten, 8 angestellte Telegraphenassistenten,
 1 Telegraphenmechaniker, 32 Telegraphengehilfinnen, 1 Hilfsarbeiter,
 3 Unterbeamte, 1 Leitungsaufseher (außerdem 2 Hilfsunterbeamte).

2. Telegraphenamt Mannheim.

Vorsteher: Karl Stauffert, Telegraphendirektor. .
 Ober-Telegraphensekretär: Wilhelm Karl Könnecke. .
 Telegraphensekretäre: Robert Mühl.
 Friedrich Günther.

4 Ober-Telegraphenassistenten, 8 angestellte Telegraphenassistenten,
 9 Telegraphengehilfinnen, 6 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte, 1 Leitungsaufseher (außerdem 2 Hilfsunterbeamte).

V. Postämter II. Klasse.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Achern.*

Vorsteher: Franz Walz, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

2. Postamt Appenweier.*

Vorsteher: Josef Habelshofer, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

3. Postamt Bretten.*

Vorsteher: Wendelin Hollerbach, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

4. Postamt Bühl.*

Vorsteher: Gustav Walbach, Postsekretär.

1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

5. Postamt Durlach.*

Vorsteher: Johann Schörlin, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte.

6. Postamt Ettlingen.*

Vorsteher: Friedrich Moschberger, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

7. Postamt Gernsbach.*

Vorsteher: Georg Bläß, Postmeister. (W).

1 angestellter Postassistent, 1 Hilfsarbeiter (im Sommer außerdem 1 Hilfsarbeiter), 6 Unterbeamte.

8. Postamt Mosbach.*

Vorsteher: Ferdinand Bauer, Postmeister.

Postsekretär: Moritz Zerrath.

1 Ober-Telegraphenassistent, 3 Hilfsarbeiter, 5 Unterbeamte, 1 Leitungsaufsicher.

9. Postamt Lanterbachshausen.*

Vorsteher: Franz Grimm, Postmeister.

1 angestellter Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 6 Unterbeamte.

10. Postamt Weinheim.*

Vorsteher: Karl Wissert, Postmeister.

2 angestellte Postassistenten, 2 Hilfsarbeiter, 8 Unterbeamte.

11. Postamt Wertheim.*

Vorsteher: Karl Gugelmeier, Postmeister.

2 angestellte Postassistenten, 1 Hilfsarbeiter, 11 Unterbeamte.

VI. Postämter III. Klasse.

Die bestätigten Vorsteher führen die Amtsbezeichnung: „Postverwalter“.

a. Mit Großherzoglich Badischen Eisenbahndienststellen vereinigt:

- | | |
|----------------|--------------------|
| 1. Brombach, | 6. Steinsfurth, |
| 2. Dos, | 7. Untereubigheim, |
| 3. Rosenbergl, | 8. Wilferdingen, |
| 4. St. Ilgen, | 9. Wittighausen. |
| 5. Seckach, | |

b. Mit der Königlich Württembergischen Bahnexpedition vereinigt:

Neudenau.

c. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|--|--|
| 1. Abelsheim 1,* | 33. Lauda,* |
| 2. Aglasterhausen,* | 34. Lichtenau,* |
| 3. Bammenthal,* | 35. Lichtenthal,* |
| 4. Billigheim,* | 36. Malsch (Amt Ettlingen),* |
| 5. Borberg,* | 37. Neckesheim,* |
| 6. Buchen,* | 38. Merchingen,* |
| 7. Durmersheim,* | 39. Mingolsheim,* |
| 8. Eberbach,* | 40. Mühlburg,* |
| 9. Eichtersheim,* | 41. Neckarbischofsheim,* |
| 10. Eppingen,* | 42. Neckarelz,* |
| 11. Ernstthal,* | 43. Neckargemünd,* |
| 12. Flehingen,* | 44. Neufreistett,* |
| 13. Forbach,* | 45. Oberfirch,* |
| 14. Freudenberg,* | 46. Oberschefflenz,* |
| 15. Gaggenau,* | 47. Odenheim,* |
| 16. Gemmingen,* | 48. Oeftringen,* |
| 17. Gerlachsheim,* | 49. Oppenau,* |
| 18. Gondelsheim,* | 50. Osterburken* |
| 19. Graben,* | 51. Petersthal,* |
| 20. Griesbach* (während der
Badesaison vom 1. Juni
bis 1. Okt. jeden Jahres
Postamt mit Telegraphen-
betrieb; sonst Postagentur
ohne Telegraphenbetrieb), | 52. Philippsburg,* |
| 21. Hardheim,* | 53. Rappenau,* |
| 22. Hasmersheim,* | 54. Reilingen,* |
| 23. Heibelsheim,* | 55. Renchen,* |
| 24. Helmstadt,* | 56. Rheinbischofsheim,* |
| 25. Hemsbach,* | 57. Rothenfels,* |
| 26. Hockenheim,* | 58. Schwetzingen,* |
| 27. Königsbach,* | 59. Sinsheim a. G.,* |
| 28. Königshofen,* | 60. Steinbach,* |
| 29. Korf,* | 61. Waghäusel,* |
| 30. Krauthheim,* | 62. Waibstadt,* |
| 31. Ladenburg,* | 63. Walldorf,* |
| 32. Langenbrücken,* | 64. Wallbüren,* |
| | 65. Weingarten,* |
| | 66. Wiesloch 1,* |
| | 67. Wimpfen* (auf Hessischem
Gebiet), |
| | 68. Ziegelhausen.* |

VII. Postagenturen.

a. Mit Großherzoglich Badischen Eisenbahndienst-
Stellen vereinigt:

- | | |
|---------------------------|---------------------------|
| 1. Adelsheim 2 (Bahnhof), | 10. Mauer, |
| 2. Asbach, | 11. Mayau, |
| 3. Auerbach, | 12. Neckarburken, |
| 4. Cutingen, | 13. Schlierbach, |
| 5. Gamburg, | 14. Söllingen, |
| 6. Görden, | 15. Unterbalbach, |
| 7. Hohenheim, | 16. Wiesloch 2 (Bahnhof), |
| 8. Kleinleinbach, | 17. Zuzenhausen. |
| 9. Legelshurst, | |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postagenturen sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|------------------------------|--|
| 1. Alfeld, | 26. Dittelhausen, |
| 2. Altlußheim, | 27. Doffenheim, |
| 3. Assamstadt, | 28. Dühren, |
| 4. Auenheim, | 29. Edingen,* |
| 5. Babstadt, | 30. Eggenstein, |
| 6. Ballenberg, | 31. Eicholzheim (Klein-), |
| 7. Bargaen, | 32. Ellmendingen, |
| 8. Bauerbach, | 33. Elsenz, |
| 9. Bauschlott,* | 34. Eppelheim, |
| 10. Beiertheim,* | 35. Erffingen,* |
| 11. Berghausen,* | 36. Eschelbach, |
| 12. Berwangen,* | 37. Feudenheim,* |
| 13. Bietigheim,* | 38. Forst,* |
| 14. Binau, | 39. Freiertsbach* (besteht nur
während der Badesaison
vom 1. Juni bis 1. Ok-
tober jeden Jahres), |
| 15. Blankenloch, | 40. Friedrichsdorf. |
| 16. Bobstadt, | 41. Friedrichsfeld, |
| 17. Bodersweier,* | 42. Friedrichsthal, |
| 18. Bödigheim,* | 43. Gerichtstetten, |
| 19. Breßlingen (Amt Buchen), | 44. Gochsheim,* |
| 20. Brödingen (A. Pfrzb.),* | 45. Grödingen,* |
| 21. Brühl,* | 46. Grombach, |
| 22. Bühlerthal,* | 47. Großsachsen,* |
| 23. Dallau, | |
| 24. Daylanden, | |
| 25. Dielheim, | |

- | | |
|---|---------------------------------|
| 48. Grünsfeld,* | 89. Mörsch,* |
| 49. Hambrücken, | 90. Mondfeld,* |
| 50. Handschuchsheim,* | 91. Mudau,* |
| 51. Heddesheim,* | 92. Mühlhausen (Amt Pforz- |
| 52. Heidelberg 4 (alt. Schloß
im Sommer),* | heim), |
| 53. Heiligkreuzsteinach, | 93. Münzesheim,* |
| 54. Heinsheim, | 94. Muggensturm,* |
| 55. Hilsbach, | 95. Neckarau,* |
| 56. Hochhausen,* | 96. Neckargerach, |
| 57. Höffingen, | 97. Neckarzimern, |
| 58. Hüffenhardt, | 98. Neidenstein, |
| 59. Hundheim, | 99. Neudorf, |
| 60. Huttenheim, | 100. Neulußheim,* |
| 61. Iffezheim,* | 101. Neunkirchen, |
| 62. Jipringen, | 102. Niefern, |
| 63. Jttlingen,* | 103. Nußbach, |
| 64. Jöhligen,* | 104. Nußloch,* |
| 65. Käferthal,* | 105. Oberachern, |
| 66. Kappelrodeck,* | 106. Obergimpfern,* |
| 67. Karlsdorf, | 107. Oberhausen (A. Bruchsal),* |
| 68. Ketsch,* | 108. Oberjasbach,* |
| 69. Kirchardt, | 109. Detigheim, |
| 70. Kirchheim,* | 110. Ottenhöfen,* |
| 71. Kirrlach, | 111. Ottersweier,* |
| 72. Knielingen,* | 112. Plankstadt,* |
| 73. Königheim,* | 113. Rauenberg,* |
| 74. Kilsheim,* | 114. Reicholzheim, |
| 75. Kürnbach,* | 115. Reichen, |
| 76. Kuppenheim,* | 116. Rheinsheim (Amt Bruch- |
| 77. Langensteinbach, | sal),* |
| 78. Lautenbach (A. Weinheim), | 117. Richen,* |
| 79. Lautenbach (Renchthal), | 118. Rippberg, |
| 80. Leimen,* | 119. Rittersbach, |
| 81. Liedolsheim,* | 120. Rohrbach,* |
| 82. Linsenheim,* | 121. Rußheim, |
| 83. Litz, | 122. Rüppurr, |
| 84. Malsch (Amt Wiesloch),* | 123. St. Leon,* |
| 85. Marlen,* | 124. Sandhofen,* |
| 86. Marzell,* | 125. Schluchtern,* |
| 87. Memprechtshofen, | 126. Schönau (A. Heidelberg),* |
| 88. Menzingen,* | 127. Schriesheim,* |
| | 128. Schwarzach,* |

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| 129. Schweigern, | 149. Unteröwisheim,* |
| 130. Schweinberg, | 150. Unterschüpf, |
| 131. Seckenheim,* | 151. Urloffen,* |
| 132. Sennfeld,* | 152. Wagshurst, |
| 133. Siegelsbach, | 153. Waldangelloch,* |
| 134. Sinzheim (Amt Baden),* | 154. Waldhausen,* |
| 135. Spöck, | 155. Waldhof, |
| 136. Stebbach, | 156. Weissenbach,* |
| 137. Stein (Kocher), | 157. Weissenstein,* |
| 138. Steinmauern, | 158. Wenkheim,* |
| 139. Stettfeld, | 159. Werbach, |
| 140. Strümpfelbrunn,* | 160. Wieblingen,* |
| 141. Sulzbach, | 161. Wiesenthal,* |
| 142. Sulzfeld,* | 162. Willstätt,* |
| 143. Teutschneureuth,* | 163. Wöfzingen,* |
| 144. Tiefenbach, | 164. Wollenberg, |
| 145. Tiefenbronn,* | 165. Zaisenhäusen, |
| 146. Ubstadt, | 166. Zeuthern,* |
| 147. Ulm (Amt Oberkirch), | 167. Zimmern, |
| 148. Untergrombach,* | 168. Zwingenberg. |

VIII. Posthilfstellen.

(Die mit * bezeichneten Posthilfstellen sind zugleich Telegraphen-
hilfstellen.)

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Altneudorf, | 15. Goldscheuer, |
| 2. Angelthürn, | 16. Grofscholzheim, |
| 3. Borthal, | 17. Grofsrinderfeld, |
| 4. Bestenheid, | 18. Grünenwörth, |
| 5. Dietlingen, | 19. Grünwinkel, |
| 6. Eschelbronn, | 20. Helmhof (Heßlich), |
| 7. Erfeld, | 21. Hilpertsau,* |
| 8. Fautenbach, | 22. Hirschländen, |
| 9. Flinsbach, | 23. Hochstetten, |
| 10. Forchheim, | 24. Hubacker, |
| 11. Frauenalb, | 25. Impfingen, |
| 12. Freiertsbach (während der
Badesaison vom 1. Juni
bis Ende September Post-
agentur), | 26. Langenbrand, |
| 13. Gamschurst, | 27. Lobenfeld, |
| 14. Gausbach, | 28. Löcherberg, |
| | 29. Mönchzell, |
| | 30. Mösbach, |
| | 31. Nassig, |

- | | |
|--------------------------------|----------------------|
| 32. Neunstetten, | 43. Sand, |
| 33. Röttingen, | 44. Scherzheim, |
| 34. Oberbruch, | 45. Schillingstadt, |
| 35. Oberndorf (bei Krautheim), | 46. Sundheim, |
| 36. Obertsroth,* | 47. Untergimpern, |
| 37. Oberwittstadt, | 48. Urphar, |
| 38. Obelshofen, | 49. Vimbuch, |
| 39. Dedengefäß, | 50. Vockenroth, |
| 40. Densbach, | 51. Waldwimmersbach, |
| 41. Plittersdorf, | 52. Werbachhausen, |
| 42. Rheinau (bei Brühl), | 53. Zusenhofen. |

Hiernach bestehen im Ober-Postdirektionsbezirke Karlsruhe:

- 8 Postämter I. Klasse,
- 1 Bahnpostamt,
- 2 Telegraphenämter I. Klasse,
- 11 Postämter II. Klasse,
- 78 Postämter III. Klasse,
- 185 Postagenturen,
- 53 Posthilfsstellen.

Zusammen 338 Verkehrsanstalten.

B. Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz.

I. Ober-Postdirektion.

(Sitz Konstanz.)

Vorsteher: Friedrich Eckardt, Ober-Postdirektor.  2b.
P.N.A.3.m.d.Schl.

Räthe*): Hugo Bingel, Postrath. P.N.A.4.

Dr. Franz Dehms, Postrath.

Rechtsbeistand: Anton Schloß, I. Staatsanwalt am Landgericht. S. v.

Postinspektoren: Max Hoffeld.

Karl Stähle. .-W.L.D.A.2.

Telegrapheninspektor:

Bureaubeamte I. Klasse: Ludwig Holderbach, Ober-Postdirektions-Sekretär.

Wilhelm Neff, Ober-Postdirektions-Sekretär.

*) Der Post-Baurath für den Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz hat seinen Wohnsitz in Karlsruhe. Vergl.: Räthe der Ober-Postdirektion Karlsruhe.

Bureaubeamte I. Klasse: Lorenz Saile, Ober-Postdirektions-Sekretär.
 Karl Uebelhör, Ober-Postdirektions-Sekretär.
 Hermann Harrer, Ober-Postdirektions-Sekretär. (X).
 Friedrich Koch, Ober-Postdirektions-Sekretär.
 Konrad Jung, Ober-Postdirektions-Sekretär. (W.-P.L.D.N.2.).
 Karl Thien, Ober-Postdirektions-Sekretär.

5 Bureaubeamte II. Klasse (Bureauassistenten), 1 Kanzlist, 11 Hilfsarbeiter, 3 Unterbeamte.

II. Ober-Postkasse.

(Dieselbe vermittelt den Zahlungsverkehr für sämtliche Post- und Telegraphenanstalten des Ober-Postdirektions-Bezirks Konstanz; Sitz: Konstanz.)

Vorsteher: Johann Alverdes, Ober-Postkassen-Rendant.
 P.N.N.4.

Buchhalter: Friedrich Schwarz, Ober-Postkassen-Buchhalter.
 Max Wielandt, Ober-Postkassen-Buchhalter.

III. Postämter I. Klasse und Bahnpostämter.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

1. Postamt Donaueschingen.*

Vorsteher: Adam Kling, Postdirektor.

Postsekretäre: Theodor Lammert.
 Hermann Müller.

1 Ober-Telegraphenassistent, 1 Postassistent, 1 Telegraphenassistent,
 1 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

2. Postamt Freiburg.*

Vorsteher: Gustav Salzmänn, Postdirektor.

Kassier des Postamts: Anton Meyer, Ober-Postsekretär,
 pro. Kassier.

Ober-Postsekretäre: Friedrich Diez.
 Julius Wasmer.

Ober-Telegraphensekretär: Albert Martin, Telegrapheninspektor. (Bb.m.Schw.)

Postsekretäre: Leopold Kieffer.
 Johann Eberhard.
 Rudolf Siefert.
 Ernst Schleicher.
 Ludwig Thoma.
 Adolf Bastian.
 Karl Ströck.
 Anton Schill.
 Joseph Fuchs.
 Friedrich Hölzlin.
 Karl Kempf.
 Friedrich Wagner.

2 Ober-Telegraphenassistenten, 6 Post- bezhw. Telegraphenassistenten,
 6 Hilfsarbeiter, 8 Telegraphengehilfinnen, 54 Unterbeamte.

3. Postamt Konstanz.

Vorsteher: Max Koch, Postdirektor.
 Ober-Postsekretär: Karl Wäth. (X).-Ⓜ.
 Postsekretäre: Otto Heinrich Faulhaber. Ⓜ.
 Postsekretäre: Andreas Pfaff.
 Oskar Kreßler. Ⓜ.-P.L.D.N.2.
 Ferdinand Grundler.
 Wilh. Frettlöh. Ⓜ.-P.L.D.N.2.
 Wilhelm Hofmann.
 August Hohlweg.
 Karl Dietrich.
 Hugo Schlegel.

3 Postassistenten, 1 Telegraphenassistent, 1 Hilfsarbeiter, 18 Unterbeamte.

4. Telegraphenamt Konstanz.

Vorsteher:
 Telegraphensekretär: Amandus Schärffenberg.
 6 Ober-Telegraphenassistenten, 4 Telegraphengehilfinnen, 3 Unterbeamte.

5. Bahnpostamt Konstanz.

(Dasselbe führt in der Reihenfolge der Bahnpostämter des Reichs-
 Postgebietes die Nummer 28.)

Es versteht den Postdienst auf den Eisenbahn-Strecken:
 Konstanz—Schaffhausen—Waldshut—Basel,
 Singen—Billingen—Offenburg,
 Radolfzell—Sigmaringen.

Vorsteher: Otto Stösser, Postdirektor. Ⓜ3a.-P.N.N.4.-B.B.

Ober-Postsekretär: Emil Keller.

Postsekretäre: Franz Bleines. D.M.3.

Alfred Buerbaum. (M).-P.L.D.M.2.

Max Köhler.

Heinrich Liedtke.

Otto Schmidt.

Heinrich Elfering. (M).

Adolf Habermann.

3 Postassistenten, 2 Hilfsarbeiter, 15 Unterbeamte.

6. Postamt Lahr.*

Vorsteher: Karl Schick, Postdirektor.

Postsekretäre: Karl Dürr.

Adalbert Ott.

Karl Bögele.

1 Ober-Telegraphenassistent, 1 Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 12 Unterbeamte.

7. Postamt Lörrach.*

Vorsteher: Joh. Adolf Landolt, Ober-Postdirektionssekretär, pro. Vorsteher.

Postsekretär: Josef Kösters. (M).

1 Ober-Telegraphenassistent, 1 Telegraphenassistent, 1 Postassistent, 3 Hilfsarbeiter, 1 Telegraphengehilfin, 6 Unterbeamte.

8. Postamt Offenburg.*

Vorsteher: Wilhelm Malzacher, Postassistent, pro. Vorsteher.

Ober-Postsekretär: Anton Halbig.

Ober-Telegraphensekretär: Karl Abramowski. (M).

Postsekretäre: Otto Riedel.

Gottfried Webering.

Wilhelm Hubert.

Adolf Mahlbacher.

Maximilian Welsheimer.

3 Ober-Telegraphenassistenten, 4 Postassistenten, 1 Hilfsarbeiter, 6 Telegraphengehilfinnen, 16 Unterbeamte.

9. Postamt Billingen.*

Vorsteher: Ludwig Nieger, Postdirektor.

Postsekretär: Dittmar Schönlé.

1 Ober-Postassistent, 1 Postassistent, 2 Hilfsarbeiter, 9 Unterbeamte.

10. Postamt Waldshut.*

Vorsteher: Franz Donsbach, Postdirektor. (X)-(M).

Postsekretäre: Eduard Pfriemer.
 Johann Jos. Germersheimer.
 1 Ober-Telegraphenassistent, 1 Postassistent, 1 Hilfsarbeiter, 2 Tele-
 graphengehilfinnen, 9 Unterbeamte.

IV. Postämter II. Klasse.

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Tele-
 graphenanstalten.)

1. Postamt Emmendingen.*

Vorsteher: Hubert Schuhmacher, Postsekretär.
 1 Postassistent, 1 Gehilfe, 6 Unterbeamte.

2. Postamt Mespkirch.*

Vorsteher: Ludwig Bader, Postsekretär.
 1 Postassistent, 1 Gehilfe, 11 Unterbeamte.

3. Postamt Müllheim.*

Vorsteher: Joachim Kohlbrenner, Postmeister.
 1 Postassistent, 3 Gehilfen, 7 Unterbeamte.

4. Postamt Neustadt.*

Vorsteher: Joseph Faller, Postmeister.
 1 Postassistent, 1 Gehilfe, 8 Unterbeamte.

5. Postamt Radolfzell.*

Vorsteher: Oswald Schatz, Postmeister.
 1 Postassistent, 2 Gehilfen, 7 Unterbeamte.

6. Postamt Säckingen.*

Vorsteher: Adolf Ebner, Postmeister.
 1 Postassistent, 1 Gehilfe, 3 Unterbeamte.

7. Postamt Schopfheim.*

Vorsteher: Josef Fischer, Postmeister.
 1 Postassistent, 1 Gehilfe, 4 Unterbeamte.

8. Postamt Stockach.*

Vorsteher: Otto Rühle, Postmeister.
 1 Postassistent, 1 Gehilfe, 5 Unterbeamte.

9. Postamt Triberg.*

Vorsteher: Nemilian Curta, Postsekretär.

1 Postassistent, 1 Gehilfe, 5 Unterbeamte.

10. Postamt Ueberlingen.*

Vorsteher: Heinrich Bücheler, Postmeister.

1 Postassistent, 1 Gehilfe, 7 Unterbeamte.

11. Postamt Waldkirch.*

Vorsteher: Wilhelm Eberhard, Postmeister.

1 Postassistent, 1 Gehilfe, 7 Unterbeamte.

V. Postämter III. Klasse.

Die bestätigten Vorsteher führen die Amtsbezeichnung: „Postverwalter“.

a. Mit Eisenbahndienst-Stellen vereinigt:

- | | |
|----------------|---------------------|
| 1. Viberach, | 4. Haagen, |
| 2. Gengenbach, | 5. Kleinlaufenburg. |
| 3. Griesen, | 6. Steinen. |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postämter sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|------------------------|--------------------|
| 1. Albrück,* | 19. Furtwangen,* |
| 2. Altbreisach,* | 20. Gailingen,* |
| 3. Altenweg,* | 21. Geisingen,* |
| 4. Badenweiler,* | 22. Gottmadingen,* |
| 5. Birkenhof,* | 23. Haslach,* |
| 6. Bonndorf,* | 24. Hausach,* |
| 7. Brennet,* | 25. Heiligenberg,* |
| 8. Burkheim, | 26. Heitersheim,* |
| 9. Denzlingen,* | 27. Herbolzheim,* |
| 10. Dinglingen,* | 28. Hornberg,* |
| 11. Dürheim,* | 29. Hüfingen,* |
| 12. Efringen—Kirchen,* | 30. Jestetten,* |
| 13. Eichstetten,* | 31. Jhringen,* |
| 14. Elzach,* | 32. Jmmendingen,* |
| 15. Emdingen,* | 33. Kandern,* |
| 16. Engen,* | 34. Kenzingen,* |
| 17. Ettenheim,* | 35. Kippenheim,* |
| 18. Friesenheim,* | 36. Krozingen,* |

Hof- und Staatsdruckerei 1883.

Gedruckt 27. Oktober 1883.

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------|
| 37. Lenzkirch,* | 55. Schliengen,* |
| 38. Leopoldshöhe,* | 56. Schluchsee,* |
| 39. Löffingen,* | 57. Schönau (Wiejenthal),* |
| 40. Ludwigshafen (Bodensee),* | 58. Singen,* |
| 41. Markdorf,* | 59. Staufen,* |
| 42. Meersburg,* | 60. Stetten a. f. Markt,* |
| 43. Murg,* | 61. Stühlingen,* |
| 44. Drschweier,* | 62. Sulzburg,* |
| 45. Pfullendorf,* | 63. Tbiingen, A. Waldshut,* |
| 46. Randegg,* | 64. Todtnau,* |
| 47. Rheinfelden,* | 65. Unterkirnach Bahnhof, |
| 48. Riegel,* | 66. Böhrenbach,* |
| 49. Rippoldsau,* | 67. Vordertodtmoos,* |
| 50. Salem,* | 68. Wehr,* |
| 51. St. Blasien,* | 69. Weizen, |
| 52. St. Georgen, Schwarzw.,* | 70. Wolfach,* |
| 53. Schallstadt,* | 71. Zell (Harmersbach),* |
| 54. Schiltach,* | 72. Zell (Wiejenthal).* |

VI. Postagenturen.

a. Mit Eisenbahndienst=Stellen vereinigt:

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| 1. Ach-Linz, | 14. Neudingen, |
| 2. Bellingen, | 15. Neuenburg, |
| 3. Buggingen, | 16. Ortenberg, |
| 4. Eimeldingen, | 17. Rheinweiler, |
| 5. Grüningen, | 18. Rickelshausen, |
| 6. Gutmadingen, | 19. Ringsheim. |
| 7. Horheim, | 20. St. Georgen, Breisgau, |
| 8. Hugstetten, | 21. Schönberg, |
| 9. Istein, | 22. Stahringen, |
| 10. Kleinkems, | 23. Steinach, |
| 11. Klengen, | 24. Stetten, Amt Lörrach, |
| 12. Köndringen, | 25. Wahlwies, |
| 13. Markelfingen, | 26. Windischlög. |

b. Nicht mit dem Bahndienste vereinigt:

(Die mit einem * bezeichneten Postagenturen sind zugleich Reichs-Telegraphenanstalten.)

- | | |
|----------------|--------------------|
| 1. Ach,* | 5. Altenheim,* |
| 2. Aasen, | 6. Altglashütte,* |
| 3. Allensbach, | 7. Altsimonswald,* |
| 4. Altdorf,* | 8. Auggen, |

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| 9. Bahlingen,* | 49. Gutach (Amt Wolfach), |
| 10. Bannholz, | 50. Hagnau (Bodensee), |
| 11. Bermatingen, | 51. Haltingen, |
| 12. Bernau,* | 52. Hammereisenbach,* |
| 13. Beuggen, | 53. Hasel, |
| 14. Binningen, | 54. Hattingen, |
| 15. Blumberg,* | 55. Hausen-Raitbach, |
| 16. Blumenfeld, | 56. Hemmenhofen, |
| 17. Bodmann,* | 57. Herdwangen, |
| 18. Bözingen,* | 58. Herrischried,* |
| 19. Böhlingen,* | 59. Hilzingen,* |
| 20. Bräunlingen,* | 60. Höchenschwand,* |
| 21. Buchholz, | 61. Höllsteig,* |
| 22. Büßingen, | 62. Hohenthengen,* |
| 23. Burg,* | 63. Horn, |
| 24. Diersburg, | 64. Ichenheim,* |
| 25. Dingelsdorf, | 65. Immeneich, |
| 26. Döggingen, | 66. Immenstaad,* |
| 27. Dogern, | 67. Ittendorf, |
| 28. Dundenheim, | 68. Kadelburg, |
| 29. Durbach,* | 69. Kappel (Schwarzwald),* |
| 30. Eberfingen, | 70. Kappel, Amt Ettenheim,* |
| 31. Ebnet, | 71. Kirchhofen,* |
| 32. Ehrenstetten,* | 72. Kirchzarten, |
| 33. Eigeltingen,* | 73. Königshausen,* |
| 34. Eisenbach,* | 74. Königsfeld,* |
| 35. Erzingen, | 75. Krumbach, |
| 36. Ewatingen, | 76. Kürzell, |
| 37. Fahrnau, | 77. Liel,* |
| 38. Falkenstein,* | 78. Liptingen, |
| 39. Feldberg (Schwarzw.),* | 79. Mahlberg, |
| 40. Fützen,* | 80. Malterdingen, |
| 41. Görwihl,* | 81. Marbach, |
| 42. Gottenheim, | 82. Maulburg, |
| 43. Grafenhausen, Amt Bonn-
dorf,* | 83. Meissenheim, |
| 44. Grafenhausen, Amt Etten-
heim, | 84. Mengen,* |
| 45. Grenzach, | 85. Menzenschwand,* |
| 46. Grimmlshofen, | 86. Mimmenshausen, |
| 47. Gündelwangen, | 87. Möhringen,* |
| 48. Güttenbach,* | 88. Mönchweiler,* |
| | 89. Mühlhausen, Amt Engen, |
| | 90. Mühllingen, |

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| 91. Munzingen,* | 125. Sasbach,* |
| 92. Renzingen, | 126. Sauldorf, |
| 93. Niederschopfheim, | 127. Schapbach* , |
| 94. Niederschwörstadt, | 128. Schenkenzell, |
| 95. Niederweiler, | 129. Schlatt unter Krähen, |
| 96. Rimbürg, | 130. Schmieheim,* |
| 97. Nonnenweier,* | 131. Schönwald,* |
| 98. Oberhausen, Amt Emmen- | 132. Schonach,* |
| dingen,* | 133. Schutterwald, |
| 99. Oberhöllsteig, | 134. Seelbach,* |
| 100. Oberlauchringen, | 135. Sipplingen,* |
| 101. Oberprechtthal,* | 136. Steißlingen,* |
| 102. Oberried, | 137. Storzeln, |
| 103. Oberrimsingen, | 138. Sunthausen, |
| 104. Oberrothweil,* | 139. Tegernau, |
| 105. Oberschopfheim, | 140. Tennenbronn, |
| 106. Oberuhlbingen,* | 141. Thengen,* |
| 107. Oberweiler,* | 142. Theningen,* |
| 108. Oberwinden, | 143. Tiefenstein,* |
| 109. Dehningen,* | 144. Uehlingen,* |
| 110. Ottenheim,* | 145. Umkirch, |
| 111. Peterzell, | 146. Untereggingen, |
| 112. Pfohren, | 147. Unterglotterthal, |
| 113. Reichenau,* | 148. Unterfirnach Ort, |
| 114. Reichenbach, A. Emmen- | 149. Untermünsterthal, |
| dingen, | 150. Wangen,* |
| 115. Rheinheim, Amt Walbs- | 151. Weil,* |
| hut, | 152. Weisweil,* |
| 116. Niedböhlingen,* | 153. Weiterdingen, |
| 117. Niedern, | 154. Welschingen, |
| 118. Nielfasingen,* | 155. Wiesleth, |
| 119. Nickenbach,* | 156. Wollbach, |
| 120. Nöthenbach,* | 157. Wollmatingen, |
| 121. Rothhaus, | 158. Wolterdingen,* |
| 122. Rüst,* | 159. Wyhl, |
| 123. St. Märgen,* | 160. Wyhlen, |
| 124. St. Peter,* | 161. Zizenhausen. |

VII. Posthilfsstellen.

(Die mit * bezeichneten Posthilfsstellen sind zugleich Telegraphenhilfsstellen.)

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Aitersteg, | 3. Akenbach, |
| 2. Allmannsweier, | 4. Bad Eifenbach, |

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| 5. Bebla, | 40. Ruffdorf, |
| 6. Beuren am Ried, | 41. Oberglotterthal, |
| 7. Binzen, | 42. Obersimonswald, |
| 8. Bleibach, | 43. Oberweier, |
| 9. Bruckhaus, | 44. Oberwolfach, Kirche, |
| 10. Buchenbach, | 45. Oberwolfach, Walke, |
| 11. Buchheim, | 46. Drsingen, |
| 12. Denkingen, | 47. Posthäusle, |
| 13. Esrizweiler, | 48. Reichenbach,* |
| 14. Fischbach, | 49. Riedheim, |
| 15. Forchheim, | 50. Rippoldsau, Klösterle, |
| 16. Gaienhofen, | 51. Rohrdorf, |
| 17. Gundholzen, | 52. Rümplingen, |
| 18. Gutach (Amt Waldkirch), | 53. Schapbach, Döhlen, |
| 19. Halbmeil, | 54. Schlechttau, |
| 20. Hausen vor Wald, | 55. Schönenbach, |
| 21. Heidenhofen, | 56. Schuttern, |
| 22. Heiligenzell, | 57. Schwaningen, |
| 23. Höttingen, | 58. Stegen, |
| 24. Hugsweier, | 59. Steinabad, |
| 25. Jechtingen, | 60. Steinbach, |
| 26. Jznang, | 61. Stetten (Kr. Konstanz), |
| 27. Klustern, | 62. Stetten (Kr. Waldshut), |
| 28. Kollnau, | 63. Thumringen, |
| 29. Kubbach, | 64. Tiefenhäusern, |
| 30. Kutterau (Nieder-), | 65. Titisee, |
| 31. Langenwinkel, | 66. Unadingen, Posthaus, |
| 32. Leibertingen, | 67. Ugenfeld, |
| 33. Mambach, | 68. Wagensteig, |
| 34. Moos, | 69. Waldkirch (Kr. Waldshut), |
| 35. Muggenbrunn, | 70. Weildorf, |
| 36. Mundelfingen, | 71. Wittlingen, |
| 37. Neuershäusen, | 72. Zarten, |
| 38. Neufrach, | 73. Zunsweier. |
| 39. Niedermühle, | |

(Nachrichtlich.)

Reichs-Verkehrsanstalten in Hohenzollern.

a. Postämter I. Klasse.

- | | |
|----------------|------------------|
| 1. Hechingen,* | 2. Sigmaringen.* |
|----------------|------------------|

b. Postämter III. Klasse.

- | | |
|--------------------|---------------------|
| 1. Dettingen, | 6. Jungingen,* |
| 2. Efferatsweiler, | 7. Klosterwald,* |
| 3. Gammertingen,* | 8. Krauchenwies,* |
| 4. Haigerloch,* | 9. Straßberg, |
| 5. Imnau,* | 10. Trochtelfingen. |

c. Postagenturen.

- | | |
|--------------------------|----------------------|
| 1. Beuron,* | 8. Kilder, |
| 2. Bisingen, | 9. Langenenslingen, |
| 3. Burladingen, | 10. Neufra, |
| 4. Empfingen,* | 11. Ostrach,* |
| 5. Gabsthal, | 12. Sigmaringendorf, |
| 6. Hausen (Killerthal),* | 13. Bollern. |
| 7. Hettingen, | |

d. Posthilffstellen.

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| 1. Fijchingen, | 11. Neugendingen, |
| 2. Friedrichstraße, | 12. Schlatt, |
| 3. Gaujelfingen, | 13. Starzeln, |
| 4. Gutenstein, | 14. Stein, |
| 5. Hermentingen, | 15. Storzingen, |
| 6. Inzigkofen, | 16. Thiergarten, |
| 7. Jungnau, | 17. Veringendorf, |
| 8. Kaiseringen, | 18. Walbertsweiler, |
| 9. Laiz, | 19. Weildorf (Hohenz.). |
| 10. Oberjchmeien, | |

Hiernach bestehen im Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz
insgesammt:

	10 Postämter I. Klasse,
	1 Telegraphenamt I. Klasse,
	1 Bahnpostamt,
	11 Postämter II. Klasse,
	88 Postämter III. Klasse,
	201 Postagenturen und
	92 Posthilffstellen
zusammen	404 Verkehrsanstalten.